

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch post.at

Neukirchner Gemeindezeitung



Ausgabe 2/2014

Foto: Albert Huber



Mitteilungsblatt der
Gemeinde Neukirchen a.d.E.
und der Neukirchner Vereine

Beratung ist unsere Stärke

creativ werbung braunau

Jahrzehntelange Erfahrung
im Bereich:

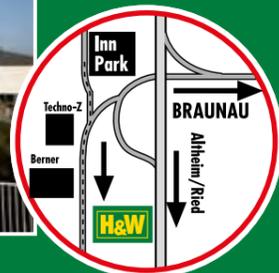
**BODEN
WAND
DECKE**

...die Sie kostenlos nutzen sollten!

Wir freuen uns, Sie in Kürze
in unseren 600m² großen Ausstellungsräumen
begrüßen zu dürfen



Besuchen Sie unsere
Ausstellungsräume!



5280 Braunau, Industriezeile 9, Tel. 07722/85206



Beden der Natur



Gaulhofer

Ein Fenster lang, ein Leben lang.



Das Top der Läden

70198

H&W
HOLZFACHHANDEL



INHALT

Gemeinde-	3
mitteilungen	
Jagdgesellschaft	36
Hundesportverein	37
Bauernbund	38
Ortsbäuerinnen	40
Pensionistenverband	41
Kindergarten	42
Volksschule	43
Schach	44
Seniorenbund	46
Trachtenmusik	48
Bibliotheksverein	50
Ortsmusik	53
Goldhauben	54
Kameradschaftsbund	56
Landjugend	58
Alpenverein	60
FF Neukirchen	62
FF Mitternberg	66
Veranstaltungen	68
Goldhauben	65
Union	70
ASKÖ Ski-Club	80

Impressum

Neukirchner
Gemeindezeitung (NGZ)
Amtliche Mitteilung der
Gemeinde Neukirchen
an der Enknach mit
Informationen und Berichten
von der Gemeinde und
den örtlichen Vereinen,
Gruppierungen und
Institutionen.

Medieninhaber und
Herausgeber:
Gd. Neukirchen an der
Enknach

Für die Beiträge sind
die jeweiligen Verfasser
verantwortlich.

REDAKTIONSSCHLUSS
für die nächste
Ausgabe:

20. August 2014

DATEN BITTE AN:
Christina Prilhofer,
prilhofer@neukirchen.
ooe.gv.at



Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner!

**Grandioses Angebot an
Veranstaltungen in unserer
Gemeinde!**

Das **Neukirchner Kulturjahr**

2014 startete mit einem fulminanten Frühjahrskonzert der Trachtenmusikkapelle, zieht sich mit der Beteiligung aller Neukirchner Vereine und Ortsorganisationen durch das ganze Jahr, um mit dem Adventmarkt bzw. dem Friedensschachtturnier zu enden. Auch wenn viele regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen fast schon zur Gewohnheit werden, sind sie dennoch hoch geschätzt und gut besucht. **Wir Neukirchnerinnen und Neukirchner sind zu Recht stolz auf unser Veranstaltungs- und Kulturangebot für jedes Alter und jede Vorliebe.**

Besonders hervorheben darf ich jedoch die Eröffnung von gleich zwei außergewöhnlichen Projekten: Die **Gemeindebibliothek** und der **Park im Dorf**. Ich freue mich, dass diese Vorhaben, die mir persönlich sehr am Herzen liegen, endlich verwirklicht werden konnten. Ich danke nochmals allen Beteiligten, die sich gemeinsam mit mir dafür eingesetzt haben.

Rekordbesuch bei der Muttertagsfeier

Die **Muttertagsfeier**

überzeugte
heuer mit einem
Besucherinnenrekord
von 140 Müttern und
Großmüttern - mit 15
Überachtzigjährigen. Wir
alle waren begeistert
von den Darbietungen
der **Kinder und
Jugendlichen der
Hauptschule, des
Jugendblasorchesters**



der Ortsmusik und von Elfriede Gatterbauers' Gedichten. Ich danke den drei Frauenorganisationen für die Vorbereitung und die Durchführung der sehr gelungenen Veranstaltung.

Schulküche als Gesunde Küche ausgezeichnet
Nach dem Qualitätszertifikat des Landes
Oberösterreich für die Gesunde Gemeinde
wurde die **Schulküche der Hauptschule
Neukirchen an der Enknach als Gesunde**



Bibliothekseröffnung



Gemeindepark (Foto: Albert Huber)





Küche ausgezeichnet. Damit wurde die Voraussetzung geschaffen, das Zertifikat eines Gesunden Kindergartens zu erhalten. Ich danke unseren Schulköchinnen Rosi Neuhofer und Monika Beinhundner für Ihren freiwilligen Einsatz zur Gesunderhaltung unserer Kinder und Jugendlichen.

Musikerauszeichnung durch das Land Oberösterreich

Mittlerweile ist es bereits zu einem regelmäßigen Fixpunkt in Linz geworden, dass eine unserer Musikkapellen geehrt wird. Diesmal wurde der **Trachtenmusik Neukirchen an der Enknach die 3. Ehrung für ausgezeichnete Leistungen** verliehen. Herzliche Gratulation für diesen hervorragenden Verdienst.



Zukunftsprojekte der Gemeinde werden verwirklicht

Die Vielzahl von Arbeitsgruppen, Interessensgemeinschaften und Privatpersonen und vor allem der Gemeinderat mit der Gemeindeverwaltung haben eine Liste von Projekten/Vorhaben erarbeitet, deren Realisierung im Laufe der nächsten Jahre notwendig und wünschenswert ist. Darunter finden sich:

- Erweiterung des Kindergartens
- Neue Fenster für die Volksschule
- Straßenbauprojekt 2015 – 2018
- Gestaltung des Siedlungsparkplatzes
- Parkplatzgestaltung bei der Sportanlage
- Gestaltung des Grundstückes westlich der Schulliegenschaften
- weitere Kanalbaumaßnahmen
- Ersatzanschaffung eines Fahrzeuges für die FF Mitternberg
- Erneuerung der Straßenbeleuchtungsanlagen (LED- Beleuchtung)
- Enknach-Kneippanlage

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung werden nicht müde, all diese Vorhaben durchzusetzen und auch ich werde mich persönlich einsetzen die Mittel dafür aufzutreiben, um unsere Gemeinde weiterhin lebenswerter und attraktiver zu gestalten.

Die LEADER-REGION OBERINNVIERTEL-MATTIGTAL GEHT IN DIE NÄCHSTE PHASE

Die Leader-Region Oberinnviertel-Mattigtal hat 2007 bis 2013 sehr erfolgreich zahlreiche Projekte umgesetzt und Initiativen unterstützt.

Auch 2014–2020 wollen wir wieder zu den TOP LEADER-Regionen in Oberösterreich zählen. Alle Beiträge und Ideen aus den Workshops der vergangenen 5 Monate wurden gesammelt und aufbereitet. Das Ergebnis wurde in Neukirchen präsentiert und der Gemeinderat wird im Sommer darüber entscheiden sich wieder an der Leader-Region zu beteiligen.



Wir arbeiten gemeinsam mit den Nachbargemeinden an der Zukunft unserer Region

Die überregionale Zusammenarbeit zeigt sich nicht nur in der Leader Region, sondern auch in der **Zukunftsregion Braunau**, einem Zusammenschluss der Interessen der Gemeinden **Braunau, Burgkirchen, St. Peter und Neukirchen**. Mit den Themenschwerpunkten **Interkommunale Bauland- und Standortentwicklung, Mobilität und Verkehr, Freiraumsicherung und Ressourcenschutz und der sozialen Infrastruktur (Kinderbetreuung)** werden wir uns in nächster Zeit schwerpunktmäßig auseinandersetzen. Dazu werden weitere Arbeitskreise gebildet, die zusammen mit den Bürgermeistern und Amtsleitern für die beteiligten Gemeinden ein **zukunftsträchtiges Konzept** erarbeiten werden.

Das Neukirchner Kinderferienprogramm verspricht erlebnisreiche und spannende Ferientage

Nach dem großen Erfolg der letzten Jahre wird die Gemeinde mit den örtlichen Vereinen und Ortsorganisationen wieder ein umfangreiches Kinderferienprogramm gestalten. Alle Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, an diesem vielfältigen Angebot teilzunehmen. Ich danke jetzt schon den Organisatoren und allen, die sich für dieses Programm ehrenamtlich zum Wohle unserer Kinder und Jugendlichen engagieren.



Ich freue mich auch weiterhin auf Ihre Anregungen und Wünsche, um unser Neukirchen noch lebenswerter und attraktiver zu gestalten. Bitte scheuen Sie nicht, das Gemeindeamt oder auch mich persönlich mit Ihren Anliegen zu kontaktieren.

Ich wünsche Ihnen einen entspannenden Sommer, eine schöne Urlaubszeit und den Kindern und Jugendlichen genussvolle Ferien!

Ihr Bürgermeister

Hanns Pöschel

eckereder

Tischlerei GmbH

Braunauer Straße 27 ▪ A-5145 Neukirchen/Enknach
Telefon: +43 (0) 7729 22 58 ▪ info@eckereder.at ▪ www.eckereder.at

Wartung der Erdgasinfrastruktur in unserem Gemeindegebiet

Die OÖ. Ferngas Netz GmbH ist als Netzbetreiber für die Erdgasinfrastruktur in unserem Bundesland verantwortlich. In diesem Zusammenhang sind die Spezialisten des Unternehmens auch für die regelmäßige Wartung und Überprüfung der Erdgasleitungen zuständig.

Turnusmäßig findet eine Wartung der Erdgasleitungen in den nächsten Wochen in unserer Gemeinde statt.

Die Erdgasleitungen werden zur Überprüfung abgegangen

Nach den geltenden Vorschriften und Richtlinien ist jeder Erdgasnetzbetreiber verpflichtet, die erdverlegten, unsichtbaren Erdgasleitungen in den Straßen bzw. auch die Zuleitungen zu den Gebäuden auf Privatgrundstücken zu überprüfen. Diese Prüfung erfolgt vorrangig durch eine Begehung der unterirdisch verlegten Erdgasleitungen mit einem Gasspürgerät. Im Zuge der Überprüfung der Ge-

bäudezuleitungen ist es eventuell auch notwendig, Privatgrundstücke zu begehen. Die damit beauftrag-

ten Spezialisten der OÖ. Ferngas Netz GmbH weisen sich auf Verlangen selbstverständlich aus. Die

Gebäude bleiben von der Begehung unberührt. Für die Wartungen der Erdgasleitungen im Haus ist der Eigentümer verantwortlich.

Partner für die zuverlässige Lieferung von Erdgas

Die OÖ. Ferngas Netz GmbH ist als Netzbetreiber seit vielen Jahren ein verlässlicher Partner unserer Gemeinde. Die OÖ. Ferngas sorgt bereits seit mehr als 50 Jahren mit dem mittlerweile auf fast 5.300 km angewachsenen Erdgasleitungsnetz in unserem Bundesland für die sichere und verlässliche Versorgung mit dem sauberen und natürlichen Energieträger Erdgas.

In diesem Sinne ersuchen wir um Verständnis für die erforderlichen Wartungsarbeiten.

OÖ. Ferngas Netz GmbH
Service-Center Braunau
Laabstraße 39
5280 Braunau
+43 (0)59 3883-3900



Im Zuge der routinemäßigen Wartung des Erdgasleitungsnetzes wird die Trasse mit dem Gasspürgerät abgegangen und dabei auf volle Funktionstüchtigkeit geprüft.

GRATULATIONEN

Frau Elfriede Gatterbauer wurde am 12.05.2014 die Bundesauszeichnung – das Silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreicht.

Wir gratulieren dazu recht herzlich.

Foto/Quelle: Land OÖ, Kraml



Im Rahmen der Park im Dorf – Eröffnungsfeier am 24.05.2014 wurde an Frau Elfriede Gatterbauer der Ehrenring der Gemeinde Neukirchen an der Enknach von Bürgermeister Mag. Johann Prillhofer dankend verliehen.

Foto/Quelle: Albert Huber



Herrn Andreas Österbauer wurde am 28.04.2014 die Victor-Adler-Plakette (höchste Auszeichnung der SPÖ) von LH-Stv. Ing. Reinhold Entholzer verliehen.

Wir gratulieren dazu recht herzlich.

Foto/Quelle: Albert Huber

Goldene Hochzeit feierten ...

am 12.03.2014 Elfriede und Leopold Löcker, Dr. Emil Reh Straße 10

„Griß eich“ beim Hoferwirt“

Der Schwerpunkt unserer Küche liegt klar auf einer saisonalen, leichten und natürlich regionalen österreichischen Küche.

Guter Geschmack ist verbunden mit gepflegter Gastlichkeit. Sie sind herzlich willkommen!

Ihre Zufriedenheit ist unser schönstes Ziel ...

deshalb nehmen wir uns für Sie jede Zeit, um Ihre Familienfeier oder Firmenfeier in unserem Hause einzigartig zu gestalten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
die Wirtsleut' Franz und Gudrun

Gasthaus
HOFER

Ehrliche Gastlichkeit!

A-5145 Neukirchen an der Enknach Untere Hofmark 11
Telefon: 0043 / (0)7729 / 2282 E-Mail: hoferwirt@aon.at
www.gasthaus-hofer.com
Montag und Dienstag Ruhetag



Interessante Links

- Neuer Pendlerrechner für Inanspruchnahme von Pendlerpauschale
➔ www.bmf.gv.at/pendlerrechner
- Fundamt.gv.at: das Online-Fundamt-Österreich
➔ www.fundamt.gv.at
- Notfall App im Ausland – Einreisebestimmungen, Reisehinweise bis hin zu Gesundheitstipps
➔ www.auslandsservice.at

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstaussattung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Foerderung.



Foto/Quelle:
Amt der Oö. LR,
Bahnhofplatz 1, 4021 Linz



JUGENDKARTE des Landes OÖ
4youCard

- Gratis für alle von 12 bis 26
- Der Altersnachweis
- 1600 Vorteile bei Events & Geschäften
- Bestellschleife gibt es im Gemeindeamt

**Gratis,
aber nicht
umsonst!**



Fleischer-
Fachgeschäfte



ROSENHAMMER

...saustark!



Aktion JUGENDTAXI

**Die gratis Taxi-Gutscheine
für das zweite Halbjahr 2014
liegen zur Abholung beim
Gemeindeamt Neukirchen
an der Enknach bereit.**

Neukirchner Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahre können Gutscheine bis zu einem Wert von € 40,- ab 01. Juli 2014 bei Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises am Gemeindeamt abholen und beim Transportunternehmen Taxi-Moser einlösen.

Sprungbrett in eine erfolgreiche Zukunft

An der Handelsakademie Braunau haben Sie die Möglichkeit, berufsbegleitend die Matura bzw. einen Handelsschulabschluss zu erlangen. Vermittelt wird eine praxisnahe, kaufmännische Ausbildung.

Die Ausbildung ist kostenlos und findet an zwei bis drei Abenden pro Woche statt.

Informationen finden Sie auf www.hak-braunau.at/Abendschule oder telefonisch unter: +43 7722 644 390.



OÖVV Kundencenter INFO

Schlaue Köpfe fahren im Sommer Öffi!

Mit einer Aufzahlung von nur € 45,- machst Du Deinen Schüler/Lehrlingsfreifahrerausweis zum Jugendticket – Netz! Damit fährst du die ganzen Sommerferien* mit allen OÖVV Verkehrsunternehmen durch ganz Oberösterreich!

Erhältlich für alle Schüler/Lehrlinge mit gültigen Schüler/Lehrlingsfreifahrerausweis beim ausstellenden Verkehrsunternehmen.

**gültig bis 31. August 2014*

OÖVV Kundencenter Linz, Volksgartenstraße 22, 4020 Linz

i

Tel. 0810 24 0810

kundencenter@ooevv.at

www.ooevv.at





ABENDSCHULE

Handelsakademie
Braunau/Inn



Ihr Weg zum Erfolg!

MATURA FÜR BERUFSTÄTIGE



Aus dem Neukirchner Gemeinderat:

Der GEMEINDERAT hat am 17. März 2014 beschlossen ...

- den **Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn vom 20. Jänner 2014** zum Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2013 zur Kenntnis zu nehmen.

- den **Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses vom 11. Februar 2014 zum Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2013** zur Kenntnis zu nehmen.
Die am 11.02.2014 durchgeführte **Kassenprüfung** hat eine Übereinstimmung des Kassen-Istbestandes und des Kassen-Sollbestandes ergeben.

- den **Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2013** in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.
Das sehr erfreuliche Jahresergebnis kurz zusammengefasst:

Der ordentliche Haushalt schließt bei Jahreseinnahmen von € 4.164.314,32 – unter Abwicklung eines Soll-Überschusses aus dem Vorjahr von € 213.604,66 – und Jahresausgaben von € 3.910.733,16 mit einem Soll-Überschuss 2013 in Höhe von € 253.581,16. Dem außerordentlichen Haushalt konnten dabei Mittel in Höhe von € 492.649,11 (davon aus Interessentenbeiträgen € 32.553,28, aus Aufschließungsbeiträgen € 5.774,92) zugeführt werden. Der Rücklagenstand reduzierte sich um € 77.621,13, der Schuldenstand reduzierte sich um € 307.438,17. Der außerordentliche Haushalt umfasst 12 Vorhaben und ein Abwicklungsvorhaben (Schuldenerlass durch das Land Oö.) und schließt bei einem Ausgabenvolumen von € 923.447,55 abgegrenzt.

Stand normalverzinsliche Darlehen:	€	0,00
Stand bezuschusste Bankdarlehen ABA:	€	1.783.521,35
Stand Investitionsdarlehen des Landes für die ABA:	€	409.506,78
Maastricht-Ergebnis:	+ €	42.383,92
(nach Buchung einer Gewinnentnahme in der Höhe von	€	120.200,00)

- die **aktualisierte Fassung** der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Gemeinde Neukirchen an der Enknach (**AGB 2008**) zur Kenntnis zu nehmen.

- den Wahlvorschlag der Freiwilligen Feuerwehren Neukirchen a.d.E. und Mitternberg anzunehmen und entsprechend diesem Vorschlag **Roman Pöttinger, neu gewählter Kommandant der FF Neukirchen a.d.E.**, zum Pflichtbereichskommandant für den Pflichtbereich Neukirchen an der Enknach zu bestellen.

- die Flächenwidmungsplanänderung von Grünland in Wohngebiet – **Teiländerung Nr. 4.25 (Göbl II)** – und die Flächenwidmungsplanänderung von Grünland in Sonderausweisung für Sonderformen von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben – bodenunabhängige Massentierhaltung – **Teiländerung Nr. 4.27 (Beinhundner II)** – einzuleiten.

- das Örtliche Entwicklungskonzept – **Teiländerung Nr. 2.2.** – abzuändern und zugleich für die Flächenwidmungsplanänderung von Grünland in Industriegebiet – **Teiländerung Nr. 4.28 (Austria Metall GmbH)** – ein Raumordnungsverfahren einzuleiten.

- Mietverhältnisse aufgrund der Rückoption in die Steuerfreiheit abzuändern.

- die **Kündigung des Mietvertrages** im Ort der Begegnung („Pensionistenüber!“) durch die Sozialdienstgruppe anzunehmen.

- die **Einrichtung eines Polizeistützpunktes** im Gemeindeamt sowie die **Installierung einer Notrufsäule** beim Gemeindeamt abzulehnen.



- die **Resolution betreffend „Nein!“ zur Schließung des Polizeipostens** in der Gemeinde Neukirchen an der Enknach zu beschließen und sodann an den Oö. Landtag und die Oö. Landesregierung weiterzuleiten.

- das Vorhaben – **Volksschule Neukirchen a.d.E.: neue Fensterelemente und Außentüre (77 + 1), Demontage der alten Fenster und der Außentüre inklusive** – im Rahmen eines Vorsprachetermines bei LhStv. Ing. Entholzer vorzustellen und gleichzeitig bezüglich der Gewährung von Bedarfszuweisungsmitteln anzufragen.

- der **Trachtenmusik Neukirchen an der Enknach** eine Subvention in der Höhe von **€ 1.407,84** (= 10 % der Gesamtkosten der vorgelegten Rechnungen) zu gewähren.

- dem neu gestalteten Areal zwischen Dorfplatz, Musikschule und Pfarrhof den Namen **„PARK IM DORF“** zu geben.

- dem neuen Wohngebiet (Ebner, Russinger und Göbl) zwischen **Friedrichsdorf** und **Thannhauser Straße** den Namen **„Ratofeld“** zu geben.

- die Graderungs- und Asphaltierungsarbeiten (**Straßenbauprogramm 2014**) an die **Fa. Strabag AG**, 5280 Braunau am Inn mit einer Summe von € 112.202,62 zu vergeben.

- den von RA DDr. Hiebl erstellten **Kaufvertrag (Verkauf von Teilflächen der Grundstücke Nr. 1472/1 und 1472/2, KG Mitternberg)** mit der Fa. Franz Moser Schotter- und Betonwerke GmbH, Burgkirchner Straße 8, Neukirchen a.d.E., abzuschließen.

- die im Erlass des Amtes der Oö. Landesregierung, Direktion Inneres und Kommunales, vom 06. Februar 2014, GZ: IKD-2014-12525/3-Rc, angeführte Finanzierung für den Ankauf eines Kommunalfahrzeuges anzunehmen bzw. zu beschließen.

- den Beschluss der Oö. Landesregierung vom 11. November 2013, OGW-020000/564-2013-At/AI – **Darlehen an Gemeinden, Wasserverbände, Wassergenossenschaften und privatrechtlich Unternehmen, zum Bau von Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen; Änderung der Rückzahlungskonditionen** – zur Kenntnis zu nehmen.

HINWEIS:

alle Gemeinderatssitzungsprotokolle zum Nachlesen auf der Homepage

www.neukirchen.eu

Aus dem Neukirchner Gemeinderat:**Der GEMEINDERAT hat am 12. Mai 2014 beschlossen ...**

- den **Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn vom 10. März 2014 zum Voranschlag für das Finanzjahr 2014** zur Kenntnis zu nehmen.
- den **Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses vom 25. März 2014 zur Kenntnis** zu nehmen. Die Prüfung der Kassengebarung hat eine Übereinstimmung von Kassen-Istbestand und Kassen-Sollbestand ergeben. Die Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit der Gemeindegebarung im Rahmen der Belegsprüfung wurde in allen Bereichen bestätigt.
- die Flächenwidmungsplanänderung von Grünland in Wohngebiet – **Teiländerung Nr. 4.25 (Göbl II)** – und die Flächenwidmungsplanänderung von Grünland in Sonderausweisung für Sonderformen von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben – bodenunabhängige Massentierhaltung – **Teiländerung Nr. 4.27 (Beinhundner II)** – mit dem Vorbehalt, dass alle noch einlangenden Stellungnahmen, insbesondere die Stellungnahme des Amtes der Oö. LR, Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung, Abteilung Raumordnung / Örtliche Raumordnung, positiv sind, vorzunehmen.
- die Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes – **Teiländerung Nr. 2.2** – und die Flächenwidmungsplanänderung von Grünland in Industriegebiet – **Teiländerung Nr. 4.28 (Austria Metall GmbH)** – mit dem Vorbehalt, dass alle noch einlangenden Stellungnahmen, insbesondere die Stellungnahme des Amtes der Oö. LR, Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung, Abteilung Raumordnung / Örtliche Raumordnung, positiv sind, vorzunehmen.
- das Örtliche Entwicklungskonzept – **Teiländerung Nr. 2.3** – abzuändern und dafür ein entsprechendes Raumordnungsverfahren einzuleiten und gleichzeitig für die zur Kenntnis gebrachte Flächenwidmungsplanänderung – **Teiländerung Nr. 4.29 (Fellner)** – ein Raumordnungsverfahren einzuleiten.
- den **Gemeindebeitrag mit € 1,60** (= Mindestbeitrag lt. § 14 Abs. 1 Oö. Tagesmütter- bzw. Tagesväter-Verordnung 2014) pro Betreuungsstunde für jedes betreute Kind festzusetzen.
- dem ehemaligen Feuerwehrkommandant **Hrn. Albert Sperl**, Roith 6/1, Neukirchen a.d.E., aufgrund seiner Verdienste um das Feuerwehrwesen das **goldene Ehrenzeichen** der Gemeinde Neukirchen a.d.E. zu verleihen.
- den vom Bauausschuss in seiner Sitzung am 18.04.2014 erstellten **Vorschlag für das Straßenbauprogramm 2015 - 2018** anzunehmen. Über dieses Straßenbauprojekt sowohl Lh-Stv. Franz Hiesl als auch Lh-Stv. Ing. Reinhold Entholzer zu informieren und gleichzeitig um die Gewährung von Landesfördermittel vorstellig zu werden.
- die in der Planausfertigung angeführten Zu- und Abschreibungen bei der **B 156 Lamprechtshausener Straße / Brückenstraße** zu bestätigen. Vom Amt der Oö. Landesregierung wird die Herstellung der Grundbuchsordnung veranlasst.
- der Fa. Mauch Ges.m.b.H. & Co.KG, Mattighofnerstraße 7, 5274 Burgkirchen, den Auftrag über die Lieferung eines **Kommunalfahrzeuges der Marke Weidemann, Type 1775 CX SK-A 50 Industrie** für den Gemeindebauhof zu erteilen.

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP**Sicher Garteln**

ZIVILSCHUTZ

Der Frühling lockt die Hobbygärtner ins Freie. Doch die Gartensaison ist nicht ungefährlich, jährlich verletzen sich etwa 14.000 Österreicher bei der Arbeit in der Botanik so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen.

Wichtige Tipps, damit Hobbygärtner unfallfreie Naturliebhaber bleiben können :**Schutzkleidung**

- ☀ Tragen Sie die richtige Schutzkleidung mit Handschuhen und festen Schuhen
- ☀ Eine Schutzbrille bietet Schutz vor Staub, fliegenden Spänen oder zurückschlagenden Ästen
- ☀ Tragen Sie keine Badekleidung bei der Gartenarbeit (Sonnenbrand) – Kopfbedeckung nicht vergessen
- ☀ Eng anliegende Kleidung, damit nichts in Maschinen und Geräte gezogen werden kann

Maßnahmen

- ☀ Auf den richtigen Impfschutz achten (Tetanus)
- ☀ Rücken schonen mit langstieligen Geräten und einer Scheibtruhe um gebückte Arbeitshaltung zu vermeiden
- ☀ Leiter vor Aufstieg auf Funktionstüchtigkeit überprüfen, achten Sie auf einen festen Stand und rutschhemmende Sprossen
- ☀ Bei Verwendung von Chemikalien Schutzbrille und Atemmaske tragen – die Chemikalien sicher aufbewahren
- ☀ Achten Sie bei der Verwendung von elektrischen Geräten darauf, dass die Kabel für die Arbeit im Freien geeignet sind und nicht in das Gartengerät kommen
- ☀ Parallel zum Hang den Rasen mähen, damit man bei einem Sturz nicht unter den Mäher rutscht
- ☀ Vorsicht vor Wespen- und Hornissennestern



www.foto-fine-art.de / pixello.de

UNSER TIPP!

- ☀ **Ein Erste Hilfe-Koffer sollte immer in Ihrer Nähe sein!**
- ☀ **Lassen Sie keine Gartengeräte herumliegen, denn diese können zu gefährlichen Stolperfallen werden!**
- ☀ **Nehmen Sie sich nicht zu viel Gartenarbeit auf einmal vor und führen Sie nicht stundenlang die gleiche Tätigkeit aus!**

SICHER ist SICHER !**Wussten Sie...**

... dass der Oö Zivilschutz auch praktische Aufkleber mit allen wichtigen Notrufnummern anbietet? Sie können diese im Zivilschutz-Büro anfordern!

**Oö Zivilschutz**

A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41
Telefon 0732/65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Homepage: www.zivilschutz-ooe.at



Brot ist Leben

ZAGLER

ECHT - EHRLICH - NATÜRLICH

ENDLICH WIEDER NATURSCHAU SPIEL.at!

Mit unzähligen Tier- und Pflanzenexpeditionen, nächtlichen Forschungsausflügen oder lehrreich unterhaltsamen Sportaktivitäten wurden im Vorjahr knapp 14.000 Personen in die Natur entführt. Auch für die Saison 2014 verspricht das mehrfach ausgezeichnete Naturvermittlungsjahr wieder außergewöhnliche Erlebnisse in den schönsten Landschaften Oberösterreichs. Mit völlig neuen, überraschenden Touren ist zudem Spannung pur für eine Fan-Gemeinde garantiert, die in den letzten Jahren rasant gewachsen ist und bereits mit großer Vorfreude die neue Saison erwartet.

Sanfte Bewusstseinsbildung für Naturschutz

Mit NATURSCHAUSPIEL.at ist es auf beeindruckende Art und Weise gelungen, die Höhepunkte der Tier- und Pflanzenwelt sowie wertvolle Kulturgüter und regionale Traditionen für Jung und Alt perfekt in Szene zu setzen. Die besten Naturvermittler des Landes, unter ihnen geprüfte Natur- und Landschaftsführer, Wald- und Kräuterpädagogen, Experten und Wissenschaftler aus verschiedensten Fachbereichen sorgen dabei nicht nur für seltene Einblicke in oberösterreichische Schutzgebiete. Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung der sanften Art ermöglichen der großen Schar an Teilnehmern, individuelle Na-

turerfahrung, Erholung und sanften Freizeittourismus in Einklang zu bringen.

Bunt schillernde Programmvielfalt mit vielen neuen Highlights

Insgesamt stehen in der neuen Saison insgesamt 78 Themenführungen in 27 Schutzgebieten zur Auswahl. Für Kinder, ganze Familien und Senioren, für Erholungssuchende oder Abenteuerlustige werden auf Bergen, im Wald oder im Wasser in gewohnt hoher Qualität maßgeschneiderte Schauspiele angeboten. Und für alle treuen NATURSCHAUSPIEL.at-Begeisterten sind natürlich auch die bewährten Lieblingstouren vergangener Jahre wieder fixer Programmbestandteil.

Dein, mein oder unser NATUR- SCHAU SPIEL.at

In der neuen Spielzeit sind auch die beliebten Gruppentouren zu individuellen Terminen wieder möglich, da sich die exklusiven Themenführungen als ideale Firmen- oder Vereinsausflüge bewährt und vielen Schulklassen unvergessliche Wander- oder Projektstage beschert haben. Dazu können außergewöhnliche Geburtstage mit NATURSCHAUSPIEL.at und Freunden gefeiert, ganze Touren als Geschenk verschenkt oder die Verwandten zum gemeinsamen Abenteuer eingeladen werden. Denn bereits ab sieben Personen ist ein Naturschauspiel exklusiv und zu einem gewünschten Termin möglich.

Alle Themenführungen samt Terminen sind wie gewohnt in einem umfangreichen Programmheft zusammengefasst, das im Gemeindeamt kostenlos für alle Interessierten bereit liegt.

NATURSCHAU SPIEL.at

Zur Anmeldung geht es ganz einfach online unter www.NATURSCHAU-SPIEL.at oder über das Informationsbüro. Telefonisch unter +43 (0) 7252 / 8 11 99-0 oder per email an info@naturschauspiel.at.

LEITUNG IN DIE NATUR



Gewinnbringende Altstoffsammlungen durch private und gewerbliche Sammler

In den letzten Jahren nehmen gewerblich und privat organisierte Haussammlungen immer mehr zu. Vor allem Altkleider- und Altschuhsammler kündigen Ihre Sammlungen per Postwurfsendung an und holen direkt vor der Haustüre die „Geschenke“ und „Spenden“ ab. Auch werden immer mehr Container für die Schuh- und Textilsammlungen auf privatem Grund aufgestellt. Grund dafür sind die Altstofferlöse - gerade im Metallbereich aber auch bei Alttextilien und Schuhen, können derzeit relativ gute Preise erzielt werden.

Der BAV Braunau übernimmt in den Altstoffsammelzentren (ASZ's) viele verschiedene Abfälle, egal ob der Marktwert der Stoffe hoch oder niedrig ist oder sogar für die Entsorgung bezahlt werden muss. Erzielte Überschüsse kommen den regionalen Bürgern zu Gute. In den letzten Jahren wurden die ASZ's im Bezirk kundenfreundlich ausgebaut und die Öffnungszeiten in den ASZ's ausgedehnt. Diese Leistungen konnten bisher ohne Erhöhung der Abfallgebühren umgesetzt werden.

Sollten freie gewerbliche und private Altstoffsammlungen überhand nehmen (Rosinenpickerei) bleibt für die kommunale Abfallwirtschaft bald nur noch der Restabfall, Sperrmüll und die Problemstoffe zur teuren Entsorgung übrig. Stofferlöse bei interessanten Fraktionen fallen weg. Langfristig wird dies die Abfallgebühren massiv verteuern!



Selbstverständlich wollen die Sammler an den Sachen verdienen. In dem Moment, wo die Marktpreise wieder sinken und die Altstofferlöse die Sammelkosten nicht mehr abdecken, werden auch die Direktsammlungen beim Haushalt wieder eingestellt und die aufgestellten Container wieder abgezogen werden.

In unseren 9 ASZ und den mobilen Sammelinseln im Bezirk können Sie Ihre Altstoffe und Abfälle gerne zu den gewohnten Öffnungszeiten abgeben. Unsere Mitarbeiter unterstützen und beraten Sie gerne bei der Sortierung!

A-5280 BRAUNAU · INDUSTRIEZEILE 32a
 TEL: 07722 / 66 800 E-Mail: office@bav-braunau.at
 FAX: 07722 / 66 800-16 <http://www.umweltprofis.at/braunau>



Helfen Sie vermeiden!

BEZIRKSABFALLVERBAND BRAUNAU

NOTRUFNUMMERN – NOTRUFNUMMERN – NOTRUFNUMMERN

141 = Ärztenotdienst

- hier kann man den nächsten diensthabenden Arzt erfragen –
 die Beratungsstelle ist Tag und Nacht besetzt.

Außerdem kann man hier auch noch einen Krankentransport
 ins Krankenhaus oder Pflegeheim anfordern.

112 = Euronotruf (Notruf im Ausland für Urlaubsreisende)

122 = Feuerwehr

133 = Polizei

144 = Rettungsnotdienst

01/4064343 = Vergiftungsinformationszentrale

Neu bei JOFRA-WASSERWELT!

Swimmingpool & Teichpflege

Andere träumen von reinem Wasser - wir realisieren es!

Gesundheit und Vitalität auch für KOI-Fische

Jetzt alles zu günstigen Einführungspreisen!

Mit Mikroorganismen machen wir aus trüben, unschönen Garten,- Schwimm,-Fisch- oder Golfteichen glasklare Oasen!!!

Unsere Spezialprodukte stoppen übermäßiges Algenwachstum, reduzieren organische Schlammablagerungen, vermindern Wassertrübungen, erhöhen den Sauerstoffgehalt! Mit uns wird Teich- und Poolpflege leicht gemacht!

Nähere Infos unter www.jofra-wasserwelt.at

JOFRA-WASSERWELT, 5230 Mattighofen, Stadtplatz 8, Tel. 0676 710 7979

Neuerungen beim Pflanzenschutz in Wasserschutz- und Schongebieten

Seit 1.1.2014 gilt es, eine neue Einschränkung beim Pflanzenschutz in Wasserschutz- und Schongebieten zu beachten, da in Grund- und Trinkwasser vereinzelt Rückstände von Pflanzenschutzmitteln gefunden wurden und werden. So sind ab 1.1.2014 sämtliche Pflanzenschutzmittel, die die Wirkstoffe Terbutylazin und Metazachlor enthalten, vom Ausbringungsverbot in Wasserschutz- und Schongebieten betroffen.

Bereits in der Vergangenheit wurde eine Reihe von Gegenmaßnahmen (Oberösterreichische Pestizidstrategie, freiwilliger Verzicht auf bestimmte Pflanzenschutzmittel) ergriffen, um die Situation der Rückstände von Pflanzenschutzmitteln im Trinkwasser/Grundwasser zu verbessern. Zusätzlich zu den freiwillig umgesetzten Maßnahmen gibt es nun aber eine Einschränkung bei der Ausbringung der Wirkstoffe Terbutylazin und Metazachlor. Mittel mit diesen Wirkstoffen dürfen in aktuellen Wasserschutz- und Schongebieten, die einen nicht unerheblichen Teil der oberösterreichischen Landesfläche einnehmen, nicht mehr verwendet werden.

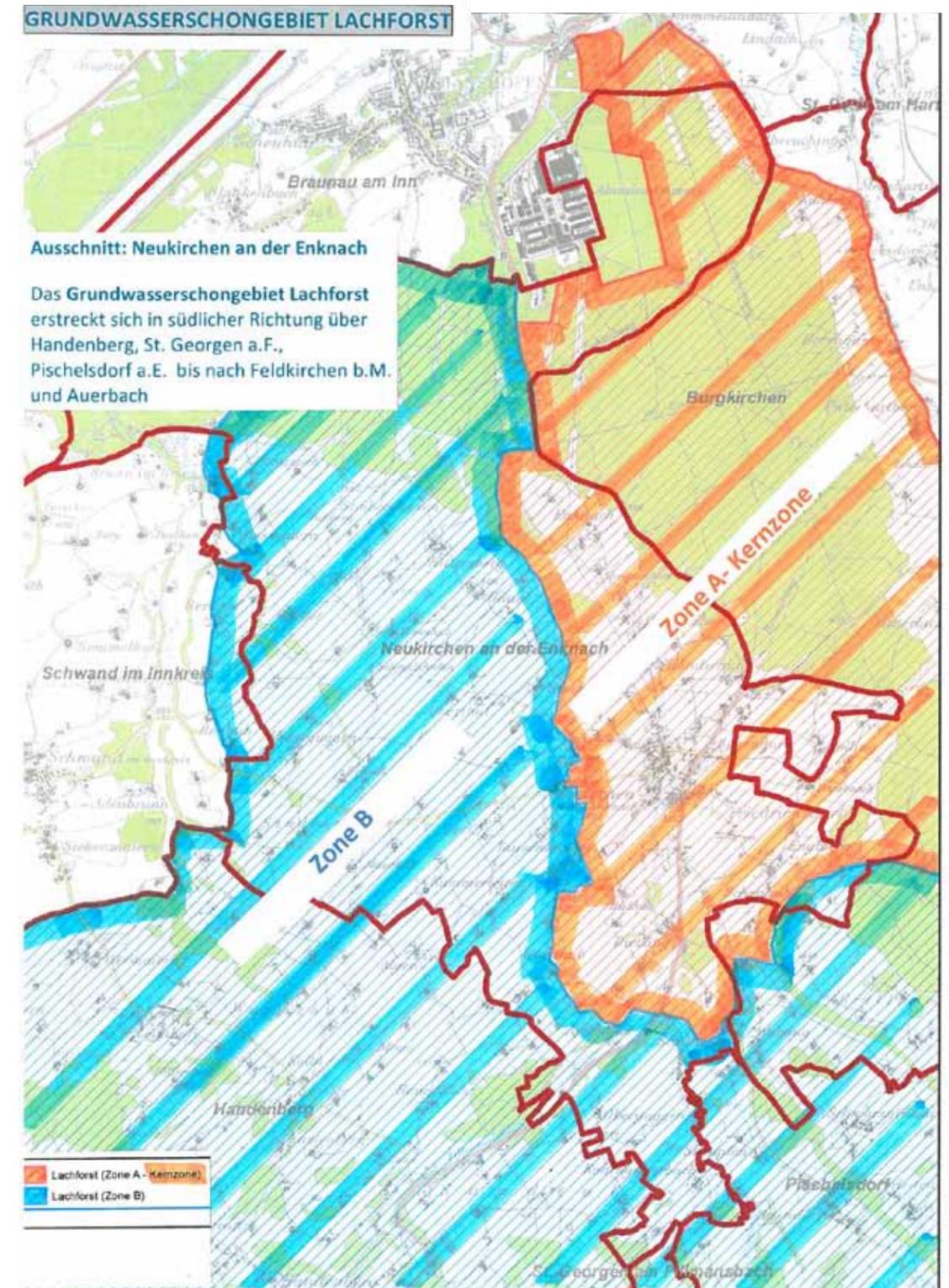
Für 2014 sind sämtliche Pflanzenschutzmittel mit österreichischer Zulassung, die diese beiden Wirkstoffe enthalten, vom Verbot betroffen. Mittel mit deutscher Zulassung können noch eingesetzt werden, soweit Restmengen am Betrieb vorhanden sind. Seit 1. Jänner 2014 dürfen nur mehr Produkte mit österreichischer Zulassung verkauft werden. Terbutylazin wird in den meisten Maispacks als bodenaktiver Wirkstoff verwendet (Artett mit der Österreichische Zulassungsnummer 2774-0, Aspect Pro 2947-0, Aspect 2947-1, Calaris 2909-0, Gardo Gold 2775-0, Spectrum Gold 3461-0), während Metazachlor (Butisan 2307-0, Butisan Gold 3451-0, Butisan Kombi 3401-0, Butisan Top 3403-0, Fuego 3100-0, Fuego Top 3352-0) im Raps und Gemüseanbau eingesetzt wird. Nähere Informationen sind auf der Homepage der „Boden.Wasser.Schutz.Beratung im Auftrag des Landes OÖ“ zu entnehmen (www.bwsb.at). Hier sind auch die Pflanzenschutzmittel mit der Deutschen Zulassungsnummer angegeben.

In der bisherigen Praxis fanden die beiden Wirkstoffe in diesen Kulturen breite Anwendung. Damit muss die Unkrautbekämpfung für diese Kulturen in Wasserschutz und Schongebieten neu überdacht werden. Von Behördenseite wurden stichprobenartige Kontrollen angekündigt. Eine rigorose Einhaltung der Auflagen wird dringend empfohlen. Für die Kulturen gibt es alternative Pflanzenschutzstrategien, die – wie aktuelle Versuche belegen – im Normalfall zu keinen Ertragseinbußen führen. In Spezialbereichen, etwa in der Saatmaisproduktion, ist die Verträglichkeit alternativer Pflanzenschutzmittel noch wenig ausgetestet.

Festgehalten wird, dass diese neue Einschränkung nicht von der Grundwasserschongebietsverordnung Lachforst ausgeht. Das Ausbringungsverbot wurde von der Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit übergeordnet verordnet und ist für aktuelle Wasserschutz- und Schongebiete anzuwenden. Eigentümer der AGES (Informationen unter www.ages.at) ist die Republik Österreich, vertreten durch die Bundesminister für Gesundheit, Alois Stöger, und dem Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, Andrä Rupprechter.

Zur Information wird abschließend mitgeteilt, dass es sich bei einem Wasserschongebiet um ein (meist größeres) Gebiet zum Schutz von in quantitativer und qualitativer Hinsicht bedeutenden zusammenhängenden Grundwasservorkommen handelt. In diesem sensiblen Gebiet bzw. generell (auch dann, wenn es sich nicht nur um ein Wasserschongebiet handelt) befinden sich meist wichtige Grundwasservorkommen (Grund- und Trinkwasserentnahmestellen), die geschützt werden müssen. Deshalb werden besondere Auflagen, Nutzungseinschränkungen, Verbote und Gebote erlassen (Wasserschutzgebiet). Das Wasserschutzgebiet dient der Vermeidung negativer Einflüsse auf das Trinkwasser. Das Einrichten eines Wasserschutzgebietes ist die wichtigste Voraussetzung für die Wassergewinnung. Je nach Wassergewinnungsart (Brunnen oder Quelfassung) und lokalen

hydrogeologischen Gegebenheiten (Gefährdungsmöglichkeiten) werden im Zuge wasserrechtlicher Bewilligungen durch Sachverständige behördliche Schutzzonen und deren individuell notwendigen Auflagen per Bescheid festgelegt.



Wichtige GEMEINDEINFO

An alle Haushalte, die am Kanal angeschlossen sind!

Bitte
Wasseruhren
ablesen!



Zur Abrechnung der jährlichen Kanalbenützungsgebühr ist der

Wasserzählerstand mit Dienstag, 1. Juli

bekannt zu geben. Bitte den 5-stelligen Zählerstand melden!

In der Woche von 1. Juli bis 4. Juli 2014

- mit unterem Abschnitt oder
- telefonisch unter 07729/2255 oder
- per Mail unter eicher@neukirchen.ooe.gv.at oder
- auf unserer Homepage www.neukirchen.eu unter Gemeindeamt/Bürgerservice/Formulare/W/Wasserzählerstand-Bekanntgabe

Mit Ihrer Meldung tragen Sie zur Vereinfachung des Verwaltungsaufwandes bei und helfen dadurch Kosten einzusparen. Danke für Ihre Mithilfe!

Der Bürgermeister: Mag. Johann Prillhofer eh



Wasserzählerableseformular

Name: _____

Adresse: _____

Zählernummer: _____

Zählerstand: ____ _ m³

Ableседatum: ____ _ 2014



Erste Hilfe Kurse

Sind Sie bereit, wenn´s drauf ankommt?

Erste Hilfe Grundkurs (16 Std.)

Rotes Kreuz Braunau Sa/So 28. & 29. Juni 2014 jeweils von 08.00 bis 17.00 Uhr
 Rotes Kreuz Mattighofen 24.06. / 26.06. / 01.07. / 03.07.2014 jeweils von 17.30 bis 21.30 Uhr
 an jeder Dienststelle des Roten Kreuzes ab 24.09.2014 jeweils ab 19.00 Uhr (5 Abende)

Erste Hilfe Kurs für Führerschein (6 Std.)

immer Samstags, jeweils von 8.00 bis 14.00 Uhr

Rotes Kreuz Braunau 05. Juli 2014 Rotes Kreuz Braunau 02. Aug. 2014
 Rotes Kreuz Mattighofen 19. Juli 2014 Rotes Kreuz Braunau 06. Sept. 2014

Säuglings- und Kindernotfallkurs (6 Std.)

Rotes Kreuz Braunau Sa 21. Juni 2014 von 08.00 bis 14.00 Uhr
 Rotes Kreuz Mattighofen Di/Do 14. & 16. Okt. 2014 jeweils von 19.00 bis 22.00 Uhr

Information & Anmeldung: Rotes Kreuz - Bezirksstelle Braunau
 ☎ 07722 62264
www.rotekreuz.at/braunau



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
 OBERÖSTERREICH

Dorfentwicklungsverein Neukirchen

Am 24. Mai wurde der „Park im Dorf“ nach ca. dreijähriger Diskussions-Planungs- und Bauzeit offiziell eröffnet. Der Wettergott war gnädig und hat eine schöne und kurzweilige Veranstaltung im Freien ermöglicht.

Unser Obmann Wilhelm Fellner konnte eine Reihe von Ehrengästen begrüßen, natürlich Bürgermeister Mag. Johann Prillhofer, aber auch den Nationalrat Harry Buchmaier, Landesrat Alfred Frauscher, Bürgermeister und Obmann der LEADER-Region Oberinnviertel-Mattigtal Franz Harner, den Planer des Parks DI Markus Kumpfmüller, und Mitglieder der Innviertler Künstlergilde, Dr. Walter Holzinger und Meinrad Mayerhofer. In kurzen Ansprachen wurden von den Genannten verschiedenste Aspekte der Entstehung und der künftigen Nutzung des Parks dargestellt.

Markus Kumpfmüller wies in seinem Statement besonders auf die Pflanzung heimischer Bäume und Sträucher, auf die Verwendung von großteils gebrauchten Steinen und natürlichen Materialien hin. Damit entsteht ein Naturgarten, der sich durch große Vielfalt auszeichnet, aber auch etwas „Beikraut“ kann dabei vorkommen. Als erste Anlage in OÖ wurde der Park im Dorf dafür mit der Naturgarten-Plakette ausgezeichnet.

Unser Dank gilt besonders den Mitwirkenden der Veranstaltung. Den beiden Neukirchner Musikkapellen, die in bewährter Weise gemeinsam für den musikalischen Rahmen sorgten. Der Pastoralassistentin Ursula Barth, die die Segnung des Parks in einer würdigen Zeremonie vornahm. Der Theatergruppe, die mit den aufgeführten Sketchen das Publikum zu Szenenapplaus hinriss. Den Bäuerinnen, die für kulinarische Genüsse sorgten, und allen die ungenannt bleiben, aber im Hintergrund dafür sorgten, dass alles funktionierte.

Ein besonderer Dank gilt den Gemeindemitarbeitern, die für die Abwicklung der Baus aber auch für die Pflege der Anlage verantwortlich zeichnen.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde an Fr. Elfriede Gatterbauer von Bürgermeister Mag. Prillhofer der Ehrenring der Gemeinde Neukirchen für ihre Verdienste um die Gemeinde verliehen. Wir gratulieren herzlich und erhoffen uns auch weiterhin ihr Engagement im Rahmen des Dorfentwicklungsvereines.

Wir wünschen uns eine Nutzung des Parks durch Gemeindebürger und Besucher, durch Vereine, Schulen oder informelle Gruppen, kurzum alle die einige besinnliche, lustige, informative oder unterhaltsame Minuten oder Stunden dort verbringen möchten. Wir ersuchen aber auch um eine pflegliche Umgangsweise, damit die getätigte Investition (schließlich handelt es sich um Steuergelder) lange die Benutzer erfreuen kann.

**Text: Georg Reichinger,
Fotos: Albert Huber**



Festrede zur Eröffnung des „Parks im Dorf“

DI Markus Kumpfmüller, Steyr

Sehr geehrte Festgäste,
ich möchte heute nicht über die äußere Form des Parks reden. Sie werden selbst herausfinden, dass man hier gut sitzen und plaudern, gemütlich durchschlendern, sich treffen, Feste feiern, ja sogar arbeiten kann. Ich möchte Ihnen lieber von der Idee erzählen, die hinter der nicht ganz alltäglichen und für manche ungewohnten Gestaltung steckt, über die inneren Werte, die nicht auf den ersten Blick erkennbar und verständlich sind. Ich beginne mit einem Zitat von Victor Hugo, dem berühmten französischen Dichter des 19. Jahrhunderts:

Nichts ist mächtiger als eine Idee deren Zeit gekommen ist!

Die Idee hinter dem Park im Dorf heißt: Gärten und Freiräume in Harmonie mit und nach den Gesetzen der Natur zu gestalten, und dabei eine möglichst hohe Artenvielfalt zu erreichen. Einfacher ausgedrückt kann man sagen: Die beste Lehrmeisterin, wenn es um die Gestaltung von Freiräumen geht, ist Mutter Natur.

Ich persönlich verfolge diese Idee in meiner Arbeit seit etwa 30 Jahren. Seit etwa 10 Jahren ist sie auch Grundlage einer Initiative des Landes Oberösterreich, ist somit sozusagen „amtlich“ geworden. Unter den Mottos „Wege zur Natur“ und „Naturaktives Oberösterreich“ wurden zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt, Publikationen herausgebracht, Projekte gefördert. Die Vereine Naturgarten-Netzwerk und REWISA tragen diese Ideen auch über die Grenzen Oberösterreichs hinaus.

In dieser Zeit wurden zahlreiche Schulgärten, Spielplätze, Privatgärten und Gewerbegebiete nach den strengen Grundsätzen des Naturgarten-Netzwerks gestaltet. **Der Park im Dorf ist der erste öffentliche Natur-Aktiv-Park Oberösterreichs.**

Für diesen Park bedeutet die Befolgung dieser Grundsätze:

Mehr als 90 % der verwendeten Pflanzen sind in Oberösterreich heimische Wildarten – so wurden 8 heimische Baumarten, 13 heimische Straucharten, 40 Wildblumen und –gräser gepflanzt, darunter 3 Glockenblumenarten, die Küchenschelle, die Gewöhnliche Akelei, das Ochsenauge. Zusätzlich wurden rund 60 Blumen und Gräser als Samen ausgesät.

Naturaktiv bedeutet für die Pflege: Verzicht auf synthetische Gifte und Dünger, Toleranz gegenüber wild aufkommenden Arten, selektives Jäten nur jener „Unkräuter“, die durch ihre massive Ausbreitung zu Problemen führen könnten. Mit einer hohen Pflanzenvielfalt geht auch eine hohe Vielfalt an Tieren einher, von der Honigbiene über Wildbienen und Hummeln bis zu Insekten und Vögeln. Schließlich leben von einer heimischen Wildpflanze im Durchschnitt etwa 20 Tierarten – bei Zierpflanzen sind es zumeist nur 2 bis 3.

Weiters bedeutet naturaktive Gestaltung Vorrang für regionale oder wiederverwendete Materialien bzw. solche, die die Umwelt besonders wenig belasten. Hier sind dies im besonderen:

- **Granit für Amphitheater, Pergola und Wegeinfassungen**
- **Sandstein für den Brunnen**
- **Unbehandeltes Lärchen- und Tannenholz von einem regionalen Sägewerk**
- **Eisen in unlackierter Form, tw. nicht einmal verzinkt**
- **Energiesparende und insektenfreundliche Beleuchtung**
- **Kein Bodenaustausch für Pflanzungen und Ansaaten**

Im Namen des Naturgarten-Netzwerks gratuliere ich der Gemeinde und dem Dorfentwicklungsverein für den Mut, sich mit diesem Projekt auf neues Terrain zu begeben. Als sichtbares Zeichen der Anerkennung darf ich die Naturgarten-Plakette überreichen.

Damit aus einer Idee schließlich auch ein erfolgreiches Projekt wird, braucht es viele fleißige und entschlossene Hände, die gemeinsam an der Erreichung des Zieles arbeiten.

Sie kennen wahrscheinlich alle den Spruch:

„Der Erfolg hat viele Väter – ich möchte hinzufügen: und Mütter. Der Misserfolg ist immer ein Waisenkind.“ (Richard Cobden, englischer Nationalökonom des 19. Jahrhunderts).

Ich freue mich für Sie, Ihre Kinder und Kindeskinde, aber auch für unsere Mitgeschöpfe aus der Tier- und Pflanzenwelt, dass sich heute so viele Väter und Mütter hier versammelt haben. Nützen Sie den Park, betrachten Sie ihn als Ihr Kind, schenken Sie ihm Zuneigung und Liebe – er wird es Ihnen danken!

Nähere Informationen zum Naturgarten und zu heimischen Wildpflanzen:

www.kumpfmüller.at · www.naturgarten-netzwerk.at · www.naturgarten.org · www.rewisa.at

Handbuch „Wege zur Natur in öffentlichen Freiräumen“,

Download unter www.land-oberoesterreich.gv.at/thema/natursiedlungsraum



Asiatischer Laubholzbockkäfer

Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer



Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechenden Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südost-asiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als Quarantäneschädling, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden. Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

Wie können Sie helfen?

1. **Überprüfen** Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:
Erkennungsmerkmale: (nur frisches Laubholz mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm wird befallen)
Käfer 20-35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge, kreisrunde Ausbohrlöcher Ø 1 – 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven (siehe Fotos: BFW)



Mehr Info unter: http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/ooe/hs.xsl/14876_DEU_HTML.htm.

2. Bei Verdacht bitte **Meldung** an:

Gemeindeamt Neukirchen a.d.E.
Tel. 07729/2255
gemeinde@neukirchen.ooe.gv.at

**Bezirkshauptmannschaft
Braunau am Inn**
bh-br.post@ooe.gv.at

oder

Bezirksforstinspektion
Tel. 07722/803/60480
forst.-bh-br.post@ooe.gv.at



Busreisen

GOHLA

*Ob per Bus, Schiff oder Bahn – mit Gohla-Reisen
fängt der Urlaub immer gut an!*

A-5134 Schwand/Innkreis
Tel. +43(0)7728/216 • Fax 2164
www.gohla-reisen.at





RADFAHRREFERENT



Mit dem Fahrrad zur Arbeit!

Dieses Mal darf ich euch sehr wetterfeste Radfahrer präsentieren. Ich habe diese Anfang Mai in der Früh in Sandtal jeweils zwischen 5:30 bis 6:30 Uhr angetroffen. Und

das bei etwa 5°C und leichtem Regen. Man sieht es ihnen schon von Weitem an: Sie sind professionell und wetterfest ausgerüstet.

Am Beispiel des Gerhard Scherzer aus Auerbach zeigen sich viele positive Seiten des Radfahrens. Er fährt unter

anderem lautlos und abgasfrei zweimal am Tag durch Neukirchen, im Gegensatz zu über 10.000 PKWs täglich auf der B156.

Ebenso auf dem Weg zur Arbeit waren Silvia Sporrer, Wolfgang Kücher und Irmtrud Gerstel. Lukas Kutzner war gerade auf dem Heimweg von der Nachtschicht.

Für alle gab es von der Gemeinde als Anerkennung 10,- Euro Gutscheine unserer Nahversorger.

Als Radfahrbeauftragter bin ich wirklich begeistert von der Konsequenz dieser beeindruckenden Radfahrer!

Euer Karl Schmitzberger

0664 / 7371 8925

k.schmitzberger@aon.at



Irmtrud Gerstel, Röntgenassistentin im Krankenhaus Braunau: „Ich fahre bei fast jeder Witterung mit dem Rad zur Arbeit, um fit zu bleiben. Mir gefallen die Fahrt und der Weg am Morgen so gut. Da genieße ich die 10 km Bewegung und schöpfe dabei Energie für den ganzen Tag! Ich bin froh, wenn ich möglichst viele Wege mit dem Rad erledigen kann und dafür das Auto nicht benutzen muss. So verbinde ich das Notwendige - wie auch Besorgungen in der Umgebung - mit dem Sportlichen.“



Gerhard Scherzer, Vorarbeiter der Betriebsschlosser: „Ich nehme immer das Rad für die 20 km von Auerbach zur BORBET. Ich bin auch den ganzen Winter durchgefahren.

Alleine nur dieses Jahr bis jetzt schon knapp 3000km. Damit verbinde ich das Nützliche mit dem Sportlichen und obendrein ist es durchaus eine schöne Einsparung im Vergleich zum Auto, wenn man da die täglichen 40 km rechnet.“



Wolfgang Kücher, Mechaniker: „Seit einigen Monaten fahre ich täglich die 10 km von Bachleiten zur AMAG mit dem Rad. Dabei ist mir durchaus auch der sportliche Aspekt wichtig.“



Lukas Kutzner, Mitarbeiter der HAI: „Ich fahre immer mit dem Rad. Nicht nur zur Arbeit. Weil es mich einfach zahlt, fahre ich auch oft Just for Fun nach Braunau. Man glaubt gar nicht, wie schnell man auch mit dem Rad seine Ziele erreicht. Und ich mache es auch wegen meiner Fitness.“



Silvia Sporrer, Bürokauffrau: „Ich fahre das ganze Jahr bei jedem Wetter mit dem Rad in die AMAG. Einerseits weil ich es einfach gerne mache und andererseits kommen wir dadurch mit nur einem Auto aus.“

STELLENANZEIGE: HEIZWERKSBETREUER

ENERGIE AUS HEIMISCHEN WÄLDERN



Fernwärme Neukirchen an der Enknach eGen

Obmann: Johann Wurhofer
0664 24 25 408

Florianstraße 10
5145 Neukirchen an der Enknach

Aufgaben

- Betrieb des Heizwerks
- Wartung der technischen Anlagen
- Behebung von Störungen
- Rufbereitschaft

Sie verfügen über

- Vorzugsweise technische elektrische / mechanische Ausbildung
- Verlässliche und selbständige Arbeitsweise
- Engagement und Verantwortung

Arbeitszeit

- Teilzeit (Ausmaß ist gemeinsam zu definieren)
- Eigenverantwortlich (im Winter mehr / im Sommer weniger)

Maiandacht und historische Wanderung bekamen die „Eismänner“ zu spüren

Fast schon Tradition hat die jährliche Maiandacht der Zeitbank. Um vor jeglichem schlechtem Wetter sicher zu sein, der Wetterbericht war gar nicht gut, beschlossen wir heuer, die Maiandacht in der Pfarrkirche abzuhalten. Wir bedanken uns herzlichst bei Frau Edeltraud Tosch fürs Auf- und Zusperren. Trotz unserer kleinen Gruppe kam gute Stimmung auf. Zu verdanken haben wir das unserer Berta, die sich große Mühe gab und die Feier sehr schön gestaltete. Es stellte sich auch heraus, dass unsere Gruppe gut singen kann und immer dann, wenn es ums Gemeinsame geht, stark auftritt.

Im Anschluss an die Maiandacht gingen wir gemeinsam ins Rentnerstüberl und genossen die von Christine vorbereitete Innvierterl Jause. Essen und Trinken hält bekanntlich ja Leib und Seele zusammen, das war gut spürbar und zu erzählen gab es auch noch genügend.

Leider fiel die von der Gesunden Gemeinde geplante historische Wanderung im wahrsten Sinn des Wortes ins Wasser. Unser Verein wäre für die Verköstigung zuständig gewesen. Schade! Unsere vielen guten Ideen müssen wir uns nun für später aufheben. Macht nichts! Der Wettergott wollte das eben nicht. J. Vielleicht wird die Veranstaltung ja im Herbst noch einmal angeboten und dann werden wir versuchen, die Teilnehmer zu verwöhnen.

Nach wie vor treffen wir uns jeden zweiten Mittwoch im Monat ab 19Uhr im Rentnerstüberl. Wir sprechen über anstehende Vorhaben und hören einander zu. Jeder, der Interesse hat zu wissen, was die Zeitbankler so machen, kann ganz unverbindlich vorbei schauen und uns kennenlernen. Das freut uns alle sehr.



Škoda Schröcker

Weilbach • Tel. 07757/7002
Weng/Innkreis • Tel. 07723/5600
Grieskirchen • Tel. 07248/62133

www.schroecker.at

Das Innvierterl Fliesenhaus

Fliesen ■ Marmor ■ Natursteine

Beratung
Verkauf
Verlegung

Wenn es um Fliesen, Granit, Marmor oder Naturstein geht, nehmen Sie Kurs auf Handenberg und besuchen Sie unseren neuen, schönen Schau-raum. Sie werden begeistert sein!

tel +43 (0) 77 48 / 80 10 mail office@fliesenhaus.at

fax +43 (0) 77 48 / 83 88 web www.fliesenhaus.at

standort 5144 handenberg · sandtal 38

Kulturwanderung auf Neukirchner Wanderwegen

Neuer Termin: 21. September 2014 um 14.00 Uhr

Treffpunkt: Park im Dorf

Die für 17. Mai geplante Kulturwanderung mussten wir wetterbedingt leider absagen. Wenn Sie Heimatkunde auffrischen wollen, bitte den 21. September gut vormerken, hier erfahren Sie interessante Neukirchner Geschichte von Wolfgang Eitzlmair. Musikalische Umrahmung bietet das Blockflötentrio Ad Hoc der Musikschule Neukirchen. Treffpunkt ist beim Park im Dorf, an dieser Stelle führt uns Herr Eitzlmair in die Zeit des Schlosses Neukirchen zurück. Anschließend gehen wir über die Hofmark, Kapellenweg, Händschuh, nach Österlehen und wieder zum Dorfplatz zurück – Dauer ca. 1 ½ bis 2 Stunden.

Folgende Stationen sind unterwegs vorgesehen:
 Stalin Mahnmal, Erdhütten
 Österleher Kapelle (ev. auch kleine Andacht)
 Pestsäule
 Sebastianikapelle
 Endstation Dorfplatz

Nach der körperlichen und geistigen Ertüchtigung werden wir noch in geselliger Runde im Park im Dorf verweilen und uns mit kulinarischen Köstlichkeiten, zubereitet von der Zeitbank 55+, stärken.

Wir rechnen fest damit, dass es der Wettergott beim zweiten Versuch besser mit uns meint. Auf Ihre Teilnahme freuen sich
die Projektgruppe Wanderwege der Gesunden Gemeinde Neukirchen und der Alpenverein.

AUF UNS KÖNNEN SIE Bauen!

FRANZ MOSER

Schotter- und Betonwerke GmbH

Erdarbeiten • Recycling von Asphalt-, Betonabbruch und Bauschutt

5280 Braunau/Inn • Burgkirchner Str. 8 • Tel. 07722/87564
Fax 87583 • e-mail: info@moser-beton.at • www.moser-beton.at

Erdbewegung

Transporte

Beton

Stemmen

Straßenbau

Recycling

Wilde-Kräuter-Wanderung und Kochworkshop mit Kathi Beinhundner

Die Gesunde Gemeinde Neukirchen an der Enknach hat sich zum Jahresschwerpunkt „Oberösterreich isst gesund“ einige Vorhaben vorgenommen. Die Auszeichnung „Gesunde Küche“ und das Qualitätszertifikat des Landes Oberösterreich wurden uns heuer verliehen, worüber wir besonders stolz sind.

Am 22. April 2014 fand die spannende und lehrreiche Kräuterwanderung mit unserer Kräuterpädagogin, Natur- und Landschaftsführerin Kathi Beinhundner statt.

Es ist immer wieder interessant, was die Natur direkt vor unserer Haustüre so Nahrhaftes und Gesundes zu bieten hat. Nach dem Sammeln und Kennenlernen unserer essbaren heimischen Pflanzen konnten wir einen Einblick in die Zubereitung von einfachen und wohlschmeckenden Speisen gewinnen.

Bei dieser wunderbaren Kräuterwanderung und dem Kochworkshop konnten wir mit allen Sinnen die Natur erleben und genießen!



Unsere Schulküche erhielt die Landesauszeichnung Gesunde Küche

Am 11. April 2014 wurde unserer Schulküche in Linz die **Auszeichnung „Gesunde Küche“** durch Herrn Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer verliehen. Unsere **Schulköchinnen Monika Beinhundner und Rosi Neuhofer**, unser **Bürgermeister Mag. Johann Prillhofer** und **Arbeitskreisleiterin Barbara Prillhofer-Lutz** haben diese ehrenvolle Auszeichnung mit Freude entgegengenommen.



Bereits Anfang 2012 haben wir als Gesunde Gemeinde begonnen, uns mit dem Thema „**Gesunder Kindergarten**“ auseinanderzusetzen. Eine Voraussetzung dafür ist eine „**Gesunde Küche**“.

Ziel der „Gesunden Küche“ ist es, ein Essen anzubieten, das gut schmeckt, gut tut und gesund hält.

Die Auszeichnung „Gesunde Küche“ ist ein Markenzeichen für **guten Geschmack, regionale und saisonale Küche sowie ernährungsphysiologische Qualität** und berücksichtigt folgende Grundsätze:

- Lebensmittelvielfalt mit täglichem Angebot von Gemüse und Obst
- Gezielter Einsatz von Vollkornprodukten
- Sparsame Verwendung von Zucker und Fett

Unsere Schulköchinnen Monika und Rosi absolvieren am Weg zur Auszeichnung das Basisseminar sowie Fortbildungsseminare und werden regelmäßig von Ernährungsexpertinnen der Abteilung Gesundheit beraten. Damit werden der Speiseplan und die traditionellen Rezepte so adaptiert, dass die Kriterien der „Gesunden Küche“ im Alltag praktisch umgesetzt werden können.

Es ist beeindruckend, mit welchem Engagement und welcher Begeisterung Rosi und Monika dabei sind. Die Anforderungen sind für sie als Köchinnen größer geworden, da sie mehr Zeit in die Erstellung der Speisepläne und in die Zubereitung der Speisen investieren. Ihr Ziel ist es, **abwechslungsreiche Gerichte** zuzubereiten, die den **Kindern schmecken** und die **vorgeschriebenen Kriterien** erfüllen. Wer selber kocht weiß, dass Neues anders, manchmal auch gewöhnungsbedürftig ist und vielleicht bisweilen auch nicht schmeckt. Darum ist die Rückmeldung, die die Kinder den Köchinnen geben immer sehr wichtig. Sie betonen, dass auch negatives Feedback erwünscht ist, denn nur so können sie Gerichte kochen, die den Schülern auch schmecken. Aber solange die Kinder und Jugendlichen einen „Megatigerlöwenhunger“ haben wird die Schulausspeisung auch als „Gesunde Küche“ sicher weiterhin gut besucht.

Generell nehmen die Schüler, die Umstellung gut an. Die **Essenszahlen** sprechen für sich: **täglich werden rund 236 Essen** für Kindergarten, Volksschule und Hauptschule gekocht. Im Kindergarten essen die Kindergartenpädagoginnen zusammen mit den Kindern und auch in der Hauptschule essen SchülerInnen und LehrerInnen gemeinsam im Speisesaal.

Monika und Rosi sind auch von den Kindern begeistert. Ihnen gefällt die Spontanität der Kinder und auch dass sie ihnen immer sehr respektvoll und charmant begegnen. So wie ein Schüler, der schon die 3. Portion verlangte und

SCHÜMANN
Kaltgepresste Bio-Öle aus Ihrer Region.
www.bio-schuemann.at

meinte, dass er diese hoffentlich bekomme, da er ja hier doch Stammgast sei. Ein **Grundsatz** unserer Schulköchinnen ist es, die Schüler aufzufordern **das Neue zu probieren**, sie wollen sie dabei aber nicht überfordern oder zwingen.



INDIVIDUELLE TRAUMHÄUSER in Holz- oder Ziegelbauweise



- Ökologische Baustoffe
- Vielfach bewährte Grundrisse
- Verschiedene Ausbaustufen: vom Rohbau bis schlüsselfertig
- Kurze Bauzeit
- Niedriger Energieverbrauch
- Optimales Raumklima
- Individuelle Anpassungen möglich
- Eigen- und Fremdplanungen umsetzbar
- Dauerhafter Werterhalt
- WIEHAG Qualitäts- und Preisgarantie

WIEHAG HOCHTIEF WIEHAG Hoch-Tiefbau GmbH & Co KG
A-4950 Altheim, Tel. 07723/465-474
www.wiehag-hochtief.com

Auch unser **Bürgermeister Mag. Johann Prillhofer** steht 100%ig hinter diesem Vorhaben: Er sorgt sich um die Gesunde Ernährung unserer Kinder und Jugendlichen. Bereits kurz nach seiner Amtseinführung hat er den „**Obstkorb**“ für **Schule und Kindergarten** eingeführt und unterstützt auch jetzt die Schülerspeisung bei der Umstellung zur „Gesunden Küche“.

Gesundheit ist unser höchstes Gut und einer der größten Wünsche von Eltern für ihre Kinder! Wir freuen und bedanken uns daher, wenn alle Eltern und Pädagoginnen und Pädagogen unseren Beitrag für das Wohl und die Gesundheit der Kinder unterstützen!

Die Auszeichnung „Gesunde Küche“ ist ein Preis, den man nicht gewinnen, sondern sich nur erarbeiten kann. **Gratulation und herzlichen Dank an Rosi Neuhofer und Monika Beinhundner für ihren Einsatz!**

Detailinformationen zum Projekt „Gesunde Küche“ sowie zahlreiche Rezepte finden Sie auf der Homepage: www.gesundes-oberoesterreich.at / Besser leben/Rezepte

MiniMax ERDARBEITEN
Schwandtner Max
5274 Burgkirchen
Tel. 0664/91 70 600

Extra Nah & Frisch Alles Gute liegt so nah...
KLINGERSBERGER 5145 Neukirchen/Enk. Bogendorf 2
Tel. u. Fax 07729 / 2158

- Ihr Nahversorger
- Frischfleisch
- Lotto & Toto
- Geschenkkörbe
- Postpartner
- Party-Service
- und vieles mehr!

TAXI
Moser

07722-81711

office@taxi-moser.at
www.taxi-moser.at

TAXI UND MIETWAGEN • VIP-TAXI • KRANKENBEFÖRDERUNG • GÜTERTRANSPORTE • KINDERGARTENFAHRTEN, UVM.



Taxi Moser: 365 Tage für Sie da

Unser gesamtes Team ist 365 Tage für Ihre Wünsche unterwegs. Unsere Leistungen von A-Z werden Sie überzeugen. Mehr Infos auf unserer Homepage oder auf unserer Facebook-Seite.

 www.facebook.com/taxi.moser



Gerhart Thaller KFZ-Meisterbetrieb

5134 Schwand im Innkreis · Reuhub 6
Tel. 0 77 28/617 25 · Fax: 0 77 28/617 26
kfz-thaller@aon.at · office@kfz-thaller.go1a.at
www.kfz-thaller.go1a.at



Kfz-Reparaturen aller Marken
Spenglerei · Lackiererei · Klimageservice · Reifendienst
§57a Überprüfungen · Onboard Diagnose · Bremsendienst

eckagranules[®]
Metal-Powder-Technologies

MEPURA Metallpulver
Gesellschaft m.b.H.
Lachforst 2, 5282 Ranshofen
Austria
Tel.: (+43) (7722) 62216-0
Fax: (+43) (7722) 62216-11
E-Mail: office@mepura.at
www.ecka-granules.com
www.mepura.at

Die Mepura, ein 100%
Tochterunternehmen der Ecka Granules
Gruppe, ist seit dem Jahr 1970 Hersteller
von Aluminiumgrieß und -granalien.
Unsere Gruppe ist weltweit Marktführer in
Legierungs-, Metallpulver- und
Anwendungstechnologie.
Gerne stehen wir Ihnen für nähere
Informationen zur Verfügung.

Aumayer
druck+verlag

Aumayer Druck & Verlag Ges.m.b.H. & Co KG
Gewerbegebiet Nord 3 · A-5222 Munderfing
Telefon 07744 / 20080 · office@aumayer.co.at

www.aumayer.co.at



Vorsicht – liebste Rehe!

Von etwa **Mitte Juli bis Mitte August** findet die **Rehbrunft** statt und die Rehböcke versuchen sich erfolgreich mit den Geißen zu paaren. Dabei laufen Böcke Geißen in wildesten Verfolgungsjagden nach bzw. vertreiben den einen oder anderen (jüngeren) Konkurrenten aus ihren Territorien.

Das alleine erhöht das Unfallrisiko auf Neukirchens Straßen bereits stark – doch dem nicht genug, hat auch noch die Getreideernte voll eingesetzt, da das schöne Wetter von den Landwirten dafür genützt werden muss.

Für alle Autofahrer, aber auch andere Verkehrsteilnehmer (ein Radfahrer machte im Mühlviertel „Bekanntschaft“ mit einem Rehbock) heißt es wieder „besondere Vorsicht und vorausschauend fahren!“. In dieser „Ausnahmezeit“ ist aber nicht nur in Walddurchfahrten oder auf mit „Achtung Wildwechsel“ beschilderten Straßenabschnitten mit Rehen zu rechnen, sondern auch auf anderen „Überlandstrecken“. Dabei ist nicht nur die Abend- und Morgendämmerung von Relevanz (wie es in der restlichen Zeit des Jahres üblich ist), die Brunft findet während des gesamten Tages statt...

Was kann man als Autofahrer tun?

- ➔ **Warnzeichen „Achtung Wildwechsel“ beachten!**
- ➔ **Tempo reduzieren und – insbesondere bei Walddurchfahrten – stets bremsbereit sein!**
- ➔ **Wild quert selten einzeln die Straße; dem ersten Tier folgen meist weitere!**
- ➔ **Springt während der Dämmerung oder nachts Wild auf die Straße, - Gas wegnehmen, – abblenden (wenn es die Sicht zulässt), – hupen und – wenn es die Verkehrssituation zulässt – – bremsen.**

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, aus dem Gefahrenbereich zu entkommen!

Dank!

Viele Grundbesitzer verwenden auf Ihren Mähwerken bereits Wildwarner. Dadurch konnten die Mähverluste reduziert werden. Besonders den Rehkitzen –die ja noch keinen Fluchtinstinkt haben, und sich bei drohender Gefahr tief ins Gras drücken, ist damit geholfen. Aber auch für die Landwirte ist es von Vorteil keine Tierkadaver in ihrem hochwertigen Futter zu haben, oft werden die Tiere ja überhaupt nicht bemerkt.

Das Jagdkonsortium besitzt mehrere dieser Geräte für den Verleih. Interessenten können sich jederzeit bei mir Tel.: 06502468302 oder bei Franz Dafner Tel.: 06641033820 melden.



Qualitätsfleisch aus der Mutterkuhhaltung
Biolandwirtschaft



Hermann u. Sonja Piehringer
5145 Neukirchen, Dietzing 12, Tel. 07729/2644

ID-Konzept Werbegrafik & Design
Wolfgang Roidner

Konzept
Werbung & Design

Rosengasse 15/1
A-5145 Neukirchen
tel: +43 (0) 77 29 / 28 59
fax: +43 (0) 77 29 / 28 59
mobil: +43 (0) 664 / 44 36 982
e-mail: office@id-konzept.at

BESTATTUNG
ESTERBAUER

Walter & Christine Esterbauer
Webersdorf 20
5132 Geretsberg / O.Ö.
Tel. 07748/7118 Fax /4
Händy 0664/1127547
Händy 0664/8601261

*Begleitung und Hilfe im Trauerfall um ein würdiges Abschiednehmen zu ermöglichen. Überführungen im In- und Ausland - Hilfe bei Gestaltung der Partien und Andenkenbilder auf Wunsch auch zu Hause.
Drucken der Partien und Bilder - Grabarbeiten und diverse Serviceleistungen.
Wir sind Tag und Nacht sowie Wochenende und Feiertag erreichbar.*



Der Hundesportverein ÖRV-HSV Neukirchen/Enknach hat einen Bundesmeister!

Bei der Rottweiler-Bundesmeisterschaft am 04. Mai 2014 in Edt bei Lambach gewann der Obmann des ÖRV-HSV Neukirchen/Enknach, Erich Beham aus Mauerkirchen, mit seinem 6-jährigen Rottweilerrüden, Apollo vom Schloss Spitzenberg, in der höchsten Prüfungsstufe, der IPO 3, die aus den Disziplinen, Fährte, Unterordnung und Schutzdienst besteht, die Gästeklasse der diesjährigen Meisterschaft.



Erich Beham und sein Apollo zeigten in allen drei Disziplinen ausgezeichnete Leistungen, wobei sie besonders im Schutzdienst überzeugten. Das Team erreichte dabei 94 von 100 möglichen Punkten und bekam dafür die Note „Sehr Gut“!

Die Mitglieder des ÖRV-HSV Neukirchen/E sind sehr stolz auf ihren Obmann und freuen sich natürlich mit ihm, zumal mit diesem Erfolg auch die gute Arbeit und das Training im Verein bestätigt bzw. belohnt wurde.

SÄGE & HOBELWERK
KRONHUBER

Bauholz • Hobelware • Lohnschnitt • Trocknung
Holz speziell für den Außenbereich in Lärche

Kager 3 • 5233 Pischelsdorf • Telefon: 07729/2409 • E-Mail: kronhuber.holz@aon.at

Malerei Spitzer
sauber & schnell

Malerei ~ Anstrich ~ Fassaden

Verkauf von professionellen Malerfarben und Werkzeugen für den Heimwerker
qualifizierte Beratung
moderne Abtönstation
beinahe jeder Farbton möglich

Malermeisterin Renate Spitzer ~ 5270 Mauerkirchen ~ Bahnhofstr. 26
Mobil: 0676/4109433 Fax: 07724/2655 office@malerei-spitzer.at www.malerei-spitzer.at

Bauernbund – Versammlung mit Neuwahl des Vorstandes

Am 6. März versammelten sich die Mitglieder des Bauernbundes der Ortsgruppe Neukirchen im Gasthaus Hofer, um einerseits Bilanz zu ziehen über die vergangene Funktionsperiode und andererseits die Leitung des Bauernbundes Neukirchen neu zu bestimmen. Obmann Hermann Piehringer konnte auf eine erfolgreiche Zeit zurückblicken. Schriftführer Manfred Spitaler und Kassier Reinhard Russinger legten Rechenschaft über ihre Tätigkeit ab. Der bisherige Obmannstellvertreter Wilhelm Baar verabschiedete sich aus dieser Funktion, wird aber zukünftig dem erweiterten Vorstand angehören. Nach den umfassenden Tätigkeitsberichten, die mit großer Aufmerksamkeit verfolgt und auch anerkennend zur Kenntnis genommen wurden, leitete der Präsident der OÖ Landwirtschaftskammer Ing. Franz Reisecker die Neuwahl, die folgendes einstimmiges Ergebnis brachte:

Obmann	Hermann Piehringer
Stellvertreter	Erich Mayer
Schriftführer	Manfred Spitaler
Kassier	Reinhard Russinger
Ortsbäuerin	Marianne Scharinger
Stellvertreterin	Maria Mayer
Jungbauernvertreter	Christian Kupfner

Vizebürgermeister Wilhelm Fellner fand anerkennende Worte für die vielfältigen Tätigkeiten und Angebote, die der Bauernbund seinen Mitgliedern anbietet. In einem ausführlichen Referat ging Präsident Ing. Franz Reisecker auf die vielfältigen Probleme und Herausforderungen in der Landwirtschaft ein, erläuterte die Umstellungen bei den verschiedenen Förderungen, warnte vor der fortschreitenden "Vernichtung" wertvoller Anbauflächen durch die zunehmenden, oft nicht wirklich verständlichen Baumaßnahmen und sprach den Landwirten Mut zu, ihren schönen und für die Gesellschaft so wichtigen Beruf auch weiterhin mit Freude und Zuversicht auszuüben. Mit der Bitte um weitere gute Zusammenarbeit in der Ortsgruppe des Bauernbundes schloss der wieder gewählte Obmann Hermann Piehringer die Versammlung, die von einem Bläserquartett unter der Leitung von Franz Kupfner musikalisch umrahmt wurde.



Vorstand des Bauernbundes v. I. Erich Mayer, Maria Mayer, Manfred Spitaler, Marianne Scharinger, Christian Kupfner, Hermann Piehringer, Reinhard Russinger



Der Bauernbund Neukirchen/E. dankte Elisabeth Daxecker, Oberguggen 3, für ihre 40jährige Treue zur Standesorganisation. Zu diesem Anlass überreichten ihr Obmann Hermann Piehringer, Ortsbäuerin Marianne Scharinger und Karl Piehringer die entsprechende Urkunde

Information des Ortsbauernausschusses

Sehr geehrte Landwirte und Waldbesitzer!
Es geht um die Sanierung nichtbefestigter Straßen. In den Altstoffsammelzentren des Bezirkes werden pro Jahr ca 6.000 t gemischter Bauschutt gesammelt. Recycling und umweltgerechte Rohstoffnutzung bzw. Wiederverwertung werden immer wichtiger. Aus diesem Grund haben wir uns überlegt, den gesammelten Bauschutt als Recyclingbaustoff wieder einzusetzen. Das gebrochene und laborgeprüfte Material ist gut geeignet für die Sanierung von nichtbefestigten Straßen (z. B. Forststraßen).

Das Angebot des Bezirksabfallverbandes:

- Ab einer Abnahmemenge von ca 100 t qualitätsgesichertem Recyclingmaterial wird dieses vom BAV gratis zur Verfügung gestellt
 - Der BAV bezahlt den Transport des Materials vom Bauschuttzubereiter bis zum Bestimmungsort (Voraussetzung ist eine Zufahrtsmöglichkeit für LKW)
 - Der BAV kümmert sich bei Bedarf um die rechtliche Abklärung und übernimmt die Behördengänge für den Landwirt
 - Das Recyclingmaterial ist zum Befestigen von Straßen bestens geeignet – dient aber nicht als Frostkoffer
- Kosten, die dem Grundbesitzer entstehen:**
- Einbau des Recyclingmaterials mit Bagger und Abdeckung mit Schotterschicht
 - Kosten für evtl. notwendige behördliche Bewilligungen

Fachliche Auskünfte können eingeholt werden bei **Bezirksabfallverband (BAV)**
Industriezeile 32 a, 5280 Braunau am Inn
Tel. 07722/66 800, office@bav-braunau.at

euer Ortsbauernobmann Hermann Piehringer eh.

Sommer und Winter für Sie da

- ▶ Hebebühnenverleih
- ▶ Baumpflege
- ▶ Erdbewegung
- ▶ Gartenpflege
- ▶ Schneeräumung

Eine gepflegte Hecke ist das Aushängeschild von jedem Garten!

Kontaktstelle:
Maschinenring Braunau
Hofmark 5, 4962 Mining
07723/7533

Maschinenring

Tel.: +43 (0) 7722 / 62664
office@dieholzwerkstatt.at
Büro: Blankenbach 19
A-5282 Ranshofen
Werkstatt: Österlehen 4
A-5145 Neukirchen a.d.E.

Die Holzwerkstatt
Johann Schlenkhofer

www.dieholzwerkstatt.at

REGIONA
Leistungsgemeinschaft oberösterreichischer
Versicherungsvereine s.G.

Wir stehen Ihnen mit Sicherheit zur Seite.

VERSICHERUNGSVEREIN SCHWAND
Thaller Johann, Tel. 07728/6287 · 0664/4508699
thaller@svv-schwand.at, www.svv-schwand.at



Nach 12-jähriger Mitarbeit im Vorstand der Bäuerinnen darf ich mich als neue Ortsbäuerin vorstellen. Mein Name ist Marianne Scharinger, vulgo Dörfel. Gemeinsam mit meinem Mann Sepp und unseren beiden Söhnen Christoph und David bewirtschafte ich einen Milchviehbetrieb. Ganz herzlich darf ich mich bei den ausgeschiedenen Mitgliedern Marianne Kücher, Elfriede Rothenbuchner und Hermine Kupfner bedanken. Mein besonderer Dank gilt meiner Vorgängerin Erika Spitaler für ihre hervorragende Arbeit.

Mein neues Team und ich bitten euch um rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen und Ausflügen. Einladungen von unseren Veranstaltungen sind bei der Metzgerei Rosenhammer und beim Nah & Frisch ersichtlich, beziehungsweise werden von uns persönlich übermittelt. Wer Interesse an einer persönlichen Einladung hat, möge sich bitte bei mir melden. Auch heuer beteiligen wir uns wieder am Kinderferienprogramm. Alle interessierten Kinder mögen sich den 10. Juli 2014 vormerken.

Marianne Scharinger, Dorf 12, Tel.: 0664 73044689
Maria Mayer (Stellvertreterin), Tel.: 07729 2297



Bei der Jahreshauptversammlung durfte unsere Obfrau mehrere Ehrengäste sowie Mitglieder begrüßen. Besonders freute uns die Anwesenheit zweier Viktor Adler Plaketten-Träger. Nach den freundlichen Worten von Bgm. Prillhofer und dem Referat von Richard David wurden zahlreiche Mitglieder geehrt.



Andreas Österbauer, LH-Stv. Reinhold Entholzer, Helga Kasper, Bgm. Johannes Prillhofer, LAbg. Erich Rippl



Neuer Viktor Adler Plaketenträger Andreas Österbauer mit Landesparteivorsitzendem Reinhold Entholzer und Helga Kasper



Andreas Österbauer ganz links, Helga Kasper sowie Bgm. Johannes Prillhofer

Mit besonderem Stolz können wir berichten, dass Andreas Österbauer, die Viktor Adler Plakette überreicht bekam und somit dem fünften Mitglied unseres Vereines diese Ehre zuteil wurde. Lieber Andi, herzlichen Glückwunsch!

Interessant fanden wir den Vortrag in Uttendorf über Kräuter.

Wir gratulieren ganz herzlich unseren Geburtstagskindern der vergangenen sowie den kommenden Monaten.

Wir trauern: Hermine Vötter 84

Ehrung von Maria Huber, Margarethe Grossbötzl, Maria und Gustav Burgstaller, Berta Öller, Gottfried Schatzl, Karl Vötter, Eduard Vimpolsek, Johann Prillhofer; nicht im Bild Aloisia Eisenmann, Heinrich Göbl, Anna Martelmüller, Josef Stopfner, Theresia Wirrer, Stopfner Johann



Holz Paischer
Sägewerk & Holzhandel

Schützing 10, 5145 Neukirchen/E.
 Tel.: 0650/7292440
 E-mail: holz.paischer@aon.at

AUTOHAUSFORSTER GmbH
 Braunau-Ranshofen

Mercedes-Benz Mazda **ZWEI Marken. EIN Name.**
 www.autohaus-forster.at
 5282 Ranshofen · Telefon: 07722 / 63 404

Kinder erleben Technik



Unsere Schulanfänger besuchten die Ausstellung „Kinder erleben Technik“ (Fördergeber Land OÖ und WKO) in Braunau.

Dabei konnten sie spielerisch und ohne Lerndruck naturwissenschaftliche Phänomene und technische Anwendungen erkunden. Alle waren mit Freude dabei!

Kerzen dreheln



Durch Wasserkraft mit Muskelkraft ein Rad zum Drehen bringen



Mit Magneten bauen



Konstruieren



Zerlegen

Ein Schuljahr geht zu Ende

Schule und Bildung stehen im Mittelpunkt vieler Diskussionen und gesetzlichen Maßnahmen. Die Bedeutung der Volksschulen für den gesamten Bildungsweg wird immer mehr erkannt. Fritz Enzenhofer, Präsident des Landesschulrates für OÖ sagt: „Was die Kinder im Volksschulalter versäumen, ist später nur schwer aufholbar!“



Wir sind uns dieser Verantwortung bewusst und bemühen uns täglich um einen kindgerechten und effizienten Unterricht. Heuer ist unsere Volksschule 6-klassig. Dies können wir voraussichtlich im Schuljahr 2014/15 fortführen. Derzeit sind 17 Schulanfänger gemeldet. Um ihnen den Übertritt vom Kindergarten in die Volksschule zu erleichtern, haben wir seit heuer Paten für jeden Schulanfänger ausgewählt. Diese begleiten die neuen Schüler, damit sie sich im Schulalltag gut orientieren können.



Auch viele örtliche Vereine haben sich heuer wieder in unserer Schule engagiert. So konnten unsere Kids an vielen tollen Projekten teilnehmen. Am 5. Juni fand in der Volksschule im Rahmen des Kulturjahres unsere Kunstausstellung statt.

Um erfolgreich zu lernen, braucht es eine Umgebung in der sich alle wohlfühlen und mit gegenseitigem Respekt begegnen. Da uns die Meinungen unserer Schüler sehr wichtig sind, haben wir einen Kinderrat gegründet. Hier sind alle Klassen vertreten. Gemeinsam mit den Lehrern werden wichtige Anliegen besprochen und diskutiert.



Zum Abschluss des Schuljahres fahren wir mit allen Schülern nach Großmain ins Freilichtmuseum. Hier erfahren die Schüler, in kindgerechten Führungen, etwas über das dörfliche Leben zu früheren Zeiten.



Nicht zu unterschätzen ist die Ausstattung der Räume für ein entspanntes Lernklima. Hier hat unsere Gemeinde immer ein offenes Ohr. Die zuletzt von der Gemeinde gestellten Turngeräte werden schon begeistert genutzt.



Herzlichen Dank für den Einsatz und die Bemühungen zum Wohle der Schulgemeinschaft!

VD Sylvia Voit

G. Stadler Metallbearbeitungs G.m.b.H

A-5145 Neukirchen/Enk., Schmalzhofen 1
 Tel. +43 7729/2468, Fax +43 7729/246815
 E-Mail: office@metall-stadler.at
 Home: www.metall-stadler.at



Metallbearbeitung für die Industrie

35. Bezirksschachmeisterschaft des Bezirkes Braunau

Insgesamt zwölf Teams aus dem Bezirk mit fast 60 Schülerinnen und Schülern waren zur Schulmeisterschaft nach Neukirchen angereist. Mit Begeisterung tüftelten die Kinder fünf Runden lang über taktische und strategische Züge am Schachbrett und bewiesen einmal mehr, dass das uralte „Königliche Spiel“ gerade auch in unserer modernen Zeit seine Faszination mehr denn je ausübt. Schach fördert die Kinder in vielerlei Hinsicht. Konzentration, Gedächtnis, Durchhaltevermögen, planvolles und strategisches Denken und Entscheidungsfähigkeit werden spielend trainiert.

Ein halber Punkt Rückstand verwies HS Neukirchen1 auf den zweiten Rang hinter dem Team aus der VS Braunau Stadt, Bronze holte sich mit HS Neukirchen3 eine weitere Mannschaft des Gastgebers gefolgt von der NMS Ranshofen(4.) und den ebenfalls stark aufspielenden Volksschülern aus Neukirchen(5.).



Insgesamt 12 Teams aus dem Bezirk mit fast 60 Schülerinnen und Schülern waren zur Schulmeisterschaft in der HS Neukirchen angereist. Mit Begeisterung tüftelten die Kinder fünf Runden lang über taktische und strategische Züge am Schachbrett und bewiesen einmal mehr, dass das uralte „Königliche Spiel“ gerade auch in unserer modernen Zeit seine Faszination mehr denn je ausübt. Schach fördert die Kinder in vielerlei Hinsicht. Konzentration, Gedächtnis, Durchhaltevermögen, planvolles und strategisches Denken und Entscheidungsfähigkeit werden spielend trainiert.

„Viele wissenschaftliche Studien belegen, dass das Schachspiel für Kinder und Jugendliche unabhängig von

Bezirksschachmeisterschaft

Unsere Vereinsjugend war auch heuer wieder sehr aktiv bei der Braunauer Schulmeisterschaft. Zahlreich vertreten in den Teams der VS Braunau Stadt, der NMS Ranshofen und der VS und HS Neukirchen gelangen tolle Platzierungen.

Die große Überraschung lieferten die Jüngsten: Zum ersten Mal erreichte eine Volksschulmannschaft den ersten Rang. Simois Weber, Maxi Stadler, Zsofia und Kata Vicze aus der VS Braunau Stadt schafften in einem Herzschlagfinale den Sprung auf das Siegesstockerl. Ein halber Punkt Rückstand verwies die 1. Mannschaft aus der HS Neukirchen auf den zweiten Rang. Bronze holte sich mit HS Neukirchen 3 ein weiteres Team des Gastgebers gefolgt von der NMS Ranshofen(4.) und den ebenfalls stark aufspielenden Volksschülern aus Neukirchen (5.).

VERMESSUNG
 DIPL.-ING. ZIVILGEOMETER
MARTIN BRUNNER
 STAATLICH BEFUGTER UND BEISETZTER
 INGENIEURKÖNIGLEICH FÜR VERMESSUNGSWESEN
 KAISERSCHÜTZENSTR. 26
 TELEFON 07722/84909
 E-Mail: office@geobrunner.at
 www.geobrunner.at
5280 BRAUNAU



ihrer gesellschaftlichen, sozialen und kulturellen Herkunft für die Persönlichkeitsbildung und als Förder- und Bildungsunterstützung von besonderer Bedeutung ist. Schach ist außerdem von hoher integrativer Wirkung. Es kennt weder sprachliche noch kulturelle Grenzen und vermittelt soziale Kompetenzen wie Toleranz, Respekt und Dialogbereitschaft.“

(Homepage des Bildungsministeriums: <http://www.bmukk.gv.at/schulen/kulturvermittlung/schach.xml>)

Ergebnisse:
<http://chess-results.com/tnr129098.aspx?lan=0>

Schulschachlandesmeisterschaft

Diese Großveranstaltung fand am 29.4. wieder im Neuen Linzer Rathaus statt. Im Volksschulbewerb hat mit dem sechsten Endrang bei 21 teilnehmenden Mannschaften die VS Neukirchen/E. sehr gut abgeschnitten. Die Stütze der Mannschaft war Falk Lauer, der auf dem ersten Brett 6,5 Punkte aus sieben Partien erzielte.

Ergebnisse: <http://chess-results.com/tnr131045.aspx?lan=0&art=0&wi=821>

Im Hauptbewerb starteten unsere die Spieler aus der HS Neukirchen/E. Mit 40 teilnehmenden Mannschaften, den besten aus ganz Oberösterreich, war hier die Konkurrenz naturgemäß besonders hart. Die erste Garnitur der HS Neukirchen/E 1 erreichte den 9. Rang, wobei sich Brett zwei Spieler Kevin Habeth mit 6,5 aus sieben möglichen Punkten als der fleißigste Punktesammler entpuppte.

Ergebnisse: <http://chess-results.com/tnr131043.aspx?lan=0&art=0&wi=821>



Lindner & Sommerauer
 BIOMASSE - HEIZANLAGEN
 SL-Technik GmbH | A-5120 St. Pantaleon | Tel. 06277/7804 | www.lindner-sommerauer.at

**Stützpunkt Bezirk: Braunau, Ried, Schärching Fritz Heizsysteme,
 5280 Braunau, Laabstr. 6, Tel. 07722/68399 oder 0664/8191900**

Seit über 45 Jahre halten wir die Umwelt rein
KARIN GRADINGER
 MÜLLABFUHR GmbH
 Industriestraße 50 A-4710 Grieskirchen
 Tel.07248/68528 FAX 07248/68528-6

SENIORENNACHMITTAG

Beim Stallerwirtheis beim jährlichen Seniorennachmittag bisher immer Eisstockschießen. In diesem Jahr hat uns jedoch der Winter einen Strich durch die Rechnung gemacht. Alternativprogramm zum „Training der Bein- und Armmuskulatur“ beim Eisstockschießen war heuer am

18. Februar das „Training der Sprechmuskulatur“ angesagt, an dem sich 40 Mitglieder unserer OG äußerst aktiv beteiligten. Es war wieder ein schönes geselliges Miteinander an diesem Nachmittag.



FASCHINGSFEIER

80 Seniorinnen und Senioren, viele davon kostümiert, konnte Obmann Johann Öhlbrunner am Rosenmontag bei unserer traditionellen Faschingsfeier im Gemeindefoyer begrüßen.

Der Seniorenchor, begleitet von Pius und Bertl, und Dir. Rudolf Hemetsberger mit einem Liedbeitrag gestalteten das musikalische Rahmenprogramm und luden zum Mitsingen und –schunkeln ein.

Die zahlreichen Darbietungen strapazierten die Lachmuskeln unserer Gäste. So sorgten Pius und Bertl mit ihrem Lied vom „Bandwurm“, Obmann Joh. Öhlbrunner mit Auszügen aus einer Faschingspredigt unseres verstorbenen Pfarrers Holzapfel - Monika Mader und Irma Bauböck, die mit ihren selbst verfassten Gedichten verschiedene lustige Situationen und auch unseren Obmann aufs Korn nahmen - und nicht zuletzt die Theatergruppe Neukirchen mit dem Sketch „Der Esszimmertisch“ für ausgezeichnete Stimmung.

Natürlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Alles in allem war es wieder ein gelungener KULINAR(R) ISCHER Rosenmontag!



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Bei der Jahreshauptversammlung am 18. März 2014 konnte Obmann Johann Öhlbrunner die Ehrengäste BOM Franz Moser, Bgm. Mag. Hannes Prillhofer, unsere Ehrenbleute Justine Seidl und Ferdinand Schmitzberger, sowie 83 Mitglieder begrüßen. Nach dem Totengedenken für die fünf verstorbenen Mitglieder erfolgte der Kassenbericht durch Marianne Prillhofer. Ihr wurde von den Kassenprüfern und der Versammlung die Entlastung erteilt. Über die sportlichen Aktivitäten und Meisterschaftsbewerbe berichtete

der Obmann, Maria Trippold brachte den Tätigkeitsbericht des Seniorenchores vor. Dir. Rudolf Hemetsberger hatte sein Bildmaterial von den verschiedenen Veranstaltungen in Form eines ausgezeichneten Films zusammengefasst und als Jahresbericht vorgebracht.

Geehrt wurden für 30jährige Mitgliedschaft Marianne Kreil und Pauline Zagler, für 20 Jahre Sprengelbetreuung EOF Justine Seidl und Fritz Schmitzberger, der die silberne Ehrennadel des Seniorenbundes erhielt.

TAGESAUSFLUG MEGAFLEX

Bei unserem Tagesausflug am 10. April ging es für 49 Mitglieder vorerst zur Firma Megaflex nach Edt bei



Lambach, die sich mit dem Verkauf von Gesundheitsschuhen an Krankenhäuser und Private beschäftigt. Nach der herzlichen Begrüßung wurden wir zu einer ausgiebigen Jause eingeladen. Der Firmeninhaber stellte uns im Anschluss eine Reihe ver-

schiedener Schuhmodelle vor mit dem Hinweis auf die Wichtigkeit und die gesundheitliche Bedeutung bei der Auswahl des richtigen Schuhwerks.

Die Mittagszeit verbrachten wir dann in Gmunden im Gasthof Grünberg, wo uns nach der Mahlzeit die Wirtin Ingrid Pernkopf ihr neuestes Kochbuch mit dem Titel „Resteverwertung“ vorstellte und zusätzlich gute Tipps gab, sodass in Zukunft in keiner Küche mehr irgendetwas weggeworfen werden muss, wenn man sich nur etwas Mühe gibt. Im Anschluss wurde noch die Ausstellung der Gmunder Keramik besucht. Der Abschluss war in Utendorf im Braugasthof Vitzthum.



Wirtin Ingrid Pernkopf mit "Resten"

EIERPECKEN

Zum Eierpecken am 23. April im Seniorenstüberl kamen 40 Mitglieder. An diesem gemütlichen Nachmittag wurden die von Familie Beinhundner (Giger) zur Verfügung gestellten Eier fleißig eingepeckt. Zur Stärkung der Sieger und Besiegten beim Eierpecken wurden belegte Brötchen, Kuchen und Kaffee kredenzt. Die Musikanten unter Dir. Hemetsberger sorgten für gute Unterhaltung.

MAIANDACHT

Zur jährlichen Maiandacht des Seniorenbundes bei der Kapelle der Familie Öhlbrunner (Gugg) trafen sich am Dienstag, den 13. Mai 70 Personen. Da der Wettergott leider Regen und Kälte beschert hatte, wurde die Muttergottesstatue aus der Kapelle geholt und in der Garage aufgestellt. Für die feierliche Gestaltung der Maiandacht sorgten Frau Maria Trippold und der Seniorenchor unter der Leitung von Pius Tosch mit verschiedenen Marienliedern. Im Anschluss gab es noch ein paar gesellige Stunden bei einer kleinen Jause.

GEBURTSTAGE

März 2014	SCHMITZBERGER Ferdinand (Bez. Ehrenobmann)	87
	WIGHART Georg	94
April 2014	WÖCKL Rudolf	70
	FELLNER Katharina	75
Mai 2014	SCHINDLER Viktor	87
	LAUTH Ludwig	89



Wighart Georg

VORTRAG ZUM THEMA „HÖREN & HÖRMINDERUNG“

Die Fa. Neuroth, die zahlreiche Zweigstellen in ganz Österreich und Deutschland – darunter auch ein Hörfachinstitut in Braunau – betreibt, hat am 20. Mai zu einem Vortrag ins Gasthaus Kreil mit dem Thema „Hören und Hörminderung“ eingeladen. Sehr anschaulich und einprägsam wurde der sehr komplizierte „Hörapparat“ des Menschen dargestellt, mit Bildern und Graphiken untermauert. Ein kostenloser kurzer Hörtest wurde bei den Anwesenden vorgenommen. Wenig ratsam wurde den Gästen das Hinauszögern von Maßnahmen bei zunehmender Hörminderung dargestellt. Wenigstens einmal im Jahr sollte bei einem Gehörtest festgestellt werden, wie es mit dem Hören bestellt ist. Man geht ja auch rechtzeitig zum Augenarzt, und so sollte auch der HNO-Arzt oder ein Hörinstitut – wie es z. B. die Fa. Neuroth anbietet – besucht werden.

Menschen hören schon sehr, sehr lange bevor sie sehen. Das Ohr ist das erste Sinnesorgan, das sich entwickelt, und schon im 4. Schwangerschaftsmonat kann ein Baby im Mutterleib akustische Signale wahrnehmen. Und für die ältere Generation gilt: Einmal erlittene Schäden im Gehörorgan können nicht (oder kaum) mehr rückgängig gemacht werden. Es gibt aber schon sehr viele Hörhilfen, die erlittene Schäden ausgleichen können. Hauptursache von Hörschäden ist der Lärm.

In Neukirchen ist es aber so, dass bis auf die 11 Interessenten offensichtlich alle gut hören oder schon Hörhilfen in Anspruch nehmen, mit denen sie der Kommunikation mit den Mitmenschen ausreichend folgen können. Als Dank für das Interesse lud die Fa. Neuroth die Gäste zu Kuchen und Kaffee ein.

Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, den 23. März 2014, fand im Gasthaus Kreil die Jahreshauptversammlung der Trachtenmusik Neukirchen statt. Als Ehrengäste durften wir von der Gemeinde Bürgermeister Mag. Hannes Prillhofer und vom OÖBV Braunau Bezirksobmannstv. Andreas Weinberger begrüßen. Nach dem Totengedenken und dem Rückblick über die vergangenen Jahre 2012/2013, wurden die Neuwahlen des Vereinsvorstandes der Fachfunktionäre und Beiräte durchgeführt. Für die musikalische Umrahmung sorgten unter der Leitung von Franz Kupfner jun. die Musik-Kids. Das Amt des Kassiers wurde heuer von Thomas Enthammer, das Amt des Kassierstv. von Michael Kupfner übernommen. Wir wünschen den beiden viel Erfolg und alles Gute in ihrer neuen Position. Weiteres dürfen wir uns bei deren Vorgängern Günter Sperl und Herbert Wegscheider sehr herzlich für die jahrelange umsichtige und gründliche Kassaführung bedanken.



Vereinsvorstand

Obmann	Georg Schmerold
Obmann Stellvertreter	Johann Wegscheider
Kassier	Thomas Enthammer
Kassier Stellvertreter	Michael Kupfner

Zum Abschluss wurden Ehrungen an besonders verdiente Musiker verliehen:

Verdienstmedaille in Bronze für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft:

Martin Enthammer, Florian Frauscher, Markus Höller, Johann Reichl jun., Herman Vogl, Georg Schmerold

Verdienstmedaille in Silber für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft:

Martin Spitzwieser, Peter Frauscher, Isolde Treutlein

Verdienstkreuz in Silber für 50 Jahre aktive Mitgliedschaft:

Josef Sperl

Ehrennadel in Silber

Franz Stangl, Günter Sperl, Herbert Wegscheider

Ehrennadel in Gold

Franz Kupfner

Landeshauptmannehrung

Eine Ehrung der ganz besonderen Art erhielt die Trachtenmusik Neukirchen am 28. März 2014 im Linzer Landhaus von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer. Wenn eine Musikkapelle in dem Zeitraum ab 2009 in ununterbrochener Reihenfolge an fünf Konzertwertungen und drei Marschwertungen teilgenommen hat, erhält sie diese begehrte Auszeichnung. Einen großen Dank an unsere Kapellmeister und Stabführer die in unermüdlicher Probenarbeit immer ein bestmögliches Ergebnis erzielt haben, sowie an alle Musiker und Musikerinnen für Ihr Engagement und den zahlreichen Probenbesuch.



Im Bild von links nach rechts: Kapellmeister Markus Höller, Kapellmeisterstv. Franz Kupfner, Obmann Georg Schmerold, LH Dr. Josef Pühringer, Günter Sperl, Bgm. Mag. Hannes Prillhofer, der Präs. des OÖBV Josef Lemmerer

TERMINE

- 29. Juni: Bezirksmusikfest Höhhart mit Marschwertung
- 12. Juli: Musikfest TMK Hochfeld

Frühjahrskonzert der Trachtenmusik

Zum Auftakt des „Neukirchner Kultursommers“ fand am Samstag den 26. und am Sonntag den 27. April 2014 im Turnsaal der Hauptschule Neukirchen das Frühjahrskonzert der Trachtenmusik Neukirchen statt. Unser Kapellmeister Markus Höller hat wie immer ein anspruchsvolles und interessantes Programm für die Zuhörer als auch für die Musiker zusammengestellt. Es hat uns sehr gefreut, dass ca. 500 Konzertbesucher unserer Einladung gefolgt sind.





Die Eröffnungsfeier der Gemeindebibliothek war ein voller Erfolg!



Nach zweijähriger Planungs- und Umbauphase wurde die Gemeindebibliothek der Öffentlichkeit übergeben. Der dafür gegründete Bibliotheksverein verwaltet nun die Bücherei, die in der Hauptschule untergebracht und barrierefrei erreichbar ist. Der 3. Mai (Eröffnungstermin) stand im Ort ganz im Zeichen des Buches – „Lesen bildet“. Die Vorbereitungen waren abgeschlossen. Das Bangen, wie viele Gäste kommen würden, war bis kurz vor Beginn der Veranstaltung permanent vorhanden. Kommen nur jene, die es als Pflicht ersehen, oder wird es mit dem Platz eher eng werden? Danke, liebe NeukirchnerInnen! Ihr ward großartig und habt bewiesen, dass die Bibliothek nötig war!



Johann Kreuzberger, der Obmann des Bibliotheksvereins, begrüßte alle Gäste und brachte seine Freude zum Ausdruck, dass so viele der Einladung gefolgt waren. Nachdem Bürgermeister Hannes Prillhofer einen kurzen Rückblick über die Entstehung der Bibliothek gegeben hatte, segnete Pater Silvius



die Bibliothek. Segen von oben kann nie schaden! Es freute alle natürlich ganz besonders, dass Richard Lackerbauer, ein junger Neukirchner, die erste Dichterlesung in der Gemeindebibliothek abhielt. Er las aus seinem Kriminalroman

„Erb-schaftsangelegenheiten“. Leider konnten aus Platzmangel nicht alle die wollten an der Lesung teilnehmen. Richard Lackerbauer erklärte sich spontan bereit, die Lesung im Herbst zu wiederholen. Herzlichen Dank schon jetzt dafür. Während sich die Gäste im Ausspeisungsraum stärkten, bestand die Möglichkeit, nicht nur in der Bibliothek zu schnuppern, sondern auch gleich Mitglied zu werden. Der Ansturm war toll. Herzlichen Dank dafür. Es ist sehr wichtig für den Verein, viele Mitglieder zu haben, da der Mitgliedsbeitrag dem Ankauf neuer Bücher dient. Nur so kann das Angebot ständig aktuell gehalten werden. Bei 15 Euro Normaltarif bzw. 10 Euro Sondertarif pro Jahr, erübrigt sich rein wirtschaftlich gesehen jede Frage. Um diesen Betrag erhält man käuflich kaum ein Buch. In der Bibliothek stehen den Mitgliedern zu diesen Konditionen ca. 4.200 Bücher in Papierform zur Verfügung und über Media2go weitere 14.300 Medien (Bücher, Hörbücher, Zeitschriften, Zeitungen). Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre können das Angebot kostenlos nutzen. Auf diesen Gratiszugang zur Bildung legten Bürgermeister Prillhofer und der gesamte Gemeinderat großen Wert. Der regelmäßige Besuch der Bibliothek soll zur Selbstverständlichkeit werden, vor allem bei Kindern aber auch bei Erwachsenen. Sponsor unserer Bibliothek zu werden, ist jederzeit möglich. Ebenso freuen wir uns über Buchpatenschaften.



Ein herzliches Dankeschön den Firmen Rosenhammer und Zagler für die Sachspenden und der Neukirchner Tanzmusi (Ortsmusik) für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung. Was wäre eine Feier ohne Musik! (plas)

Unsere Öffnungszeiten:
Donnerstag 16 - 19 Uhr
Samstag 8.30 - 11.30 Uhr
 mit barrierefreiem Zugang
 in der Hauptschule Neukirchen.

„Wer Bücher liest, schaut in die Welt und nicht bis zum Zaune“ Joh.W.Goethe



An alle Jugendlichen!

Hole dir jetzt das neue Aktiv-Gutscheinheft mit **56 wertvollen Gutscheinen** von Betrieben aus deiner Region.



Zusätzlich gibt es eine **10 Euro Gutschrift** auf jedes neue Aktiv-Konto!



Alle Infos in deiner VOLKSBANK NEUKIRCHEN bei Jugendbetreuerin **Barbara Laimgruber**.
 Mail: b.laimgruber@ab.volksbank.at

Seidl Josef

Wohnzimmer
Garnituren
ab WERK!

Qualität vom Tapezierer =
meister empfohlen!

Fahren Sie mit uns DIREKT
zum Erzeuger

Joka od Sedda
Einfach im Geschäft nachfragen!

Jahreshauptversammlung

Am 15. März 2014 fand wieder unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus Kreil statt, die von uns Musikern höchstpersönlich musikalisch umrahmt wurde.

Ebenfalls durften wir an diesem Wochenende die heiligen Messen in der Kirche gestalten.

Unser Vorstand wurde nach einigen Jahren ein wenig verjüngt. Unser allbekanntester Ehrenobmann Josef Reschenhofer wurde nach unzähligen Jahren besonders geehrt, jedoch freuen wir uns natürlich über sein weiteres Engagement in den nächsten Jahren.

Selbstverständlich begrüßen wir recht herzlich seinen Nachfolger Manfred Leimhofer.

Wir bedanken uns auch bei unseren Ehrenmitgliedern Johann Rothenbuchner, Johann Kreil und Johann Maier für deren langjährige Mitgliedschaft und bei den Vorstandsmitgliedern, die ihr Amt abgelegt haben.

Außerdem wird unsere Ortsmusik von zahlreichen neuen Vorstandsmitgliedern die nächsten Jahre tatkräftig unterstützt.



Konzert „Park im Dorf“

Im Anlass zu unserem neuen schönen Park im Dorf, veranstalten wir für Euch ein Konzert mit den beliebtesten Konzertstücken in der 10-jährigen Laufzeit unseres Kapellmeisters Hubert Sporrer.

Wir freuen uns sehr über euren Besuch!!

Voraussichtliche Termine 2014:

- 19.06. Fronleichnam / Weckruf
- 29.06. Musikfest in Hönnhart
- 19.07. Konzert „Park im Dorf“
- 14.08. Discoparty „Jay Jay 1“
beim Gasthaus Dafner
- 15.08. Gartenfest / Frühschoppen
beim Gasthaus Dafner
- 25.10. Konzertwertung in Ostermiething



Zwischen Jänner und April wurde wieder ein **Nähkurs** angeboten. 14 Frauen waren voll im Eifer ihre schönen Trachten fertig zu bringen. Herzlichen Dank an die Feuerwehr und die Gemeinde, für die Benützung der Räumlichkeiten.

Bei der **Mannschafts-Ortsmeisterschaft** in Werfen Weng erzielte die Goldhaubengruppe den 10. Platz.



Am Montag, den 14. April konnte Obfrau Elfriede Vogl zur **JH-Versammlung** 75 Frauen begrüßen. Darunter auch die BZ-Obfrau Friederike Knechtl, Ehrenobfrau Anni Wolfersberger und Bgm. Hannes Prillhofer mit Gattin. Nicht nur für die musikalische Umrahmung sorgte Rudolf Hemetsberger mit seiner „Hausmusik“, sondern auch mit einer Fotopräsentation, aus früheren Zeiten in der Landwirtschaft und Faschingsfeiern. In diesem Zusammenhang bedankt sich die Obfrau bei allen Mitgliedern für die tolle Unterstützung.



Jahreshauptversammlung



Gratulationen:

Die Goldhauben gratulieren zum Geburtstag!

Marianne Frauscher zum 70er
 Elfie Löcker zum 70er
 Hilda Esterbauer zum 75er
 Marianne Leimer zum 70er
 (kein Foto)



Nähkursende

Der neue FORD KUGA.
 Ein kleiner Schritt für Sie,
 ein großer für Ihren Komfort.

4 JAHRE* GARANTIE

Kraftstoffverbr. ges. 5,3 – 7,1 l/100 km, CO2-Emission 139 – 179 g/km.
 Symbolfoto | Nähere Informationen auf www.ford.at oder bei Ihrem Ford-Händler. *Beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 80.000 km.

Autohaus HOFMANN
 Laaber-Holzweg 29, 5280 BRAUNAU
 07722/62580, www.ford-hofmann.at

Ford
 Eine Idee weiter

Fenster | Haustüren | Sonnenschutz | Garagentore | Balkone & Zäune | Wintergärten

Ihr ASS bei Neubau & Sanierung!

Mit einem integrierten Verriegelungssystem, das ohne sichtbare Schließteile auskommt, setzt I-tec neue Maßstäbe bei Design, Komfort und Sicherheit.

Internorm

G P G
 Bei uns ist Service Trumpf

5280 Braunau, Salzburger Straße 122
 5270 Mauerkirchen, Wollöster 60
www.gpg.at



Ausschussmitglied Rudolf Wöckl feierte 70iger!

Unser langjähriges Ausschussmitglied Rudolf Wöckl feierte am 1. April seinen 70. Geburtstag! Im Kreise seiner Familie und anderer Gäste gratulierte der Vorstand im Namen des Kameradschaftsbundes und überbrachte ein Geschenk. Der Jubilar, der bei bester Gesundheit ist, bedankte sich sehr für das Erscheinen. Wir bedanken uns auf diesem Weg für die freundliche Aufnahme und Bewirtung. Deine Kameraden wünschen dir noch viele gesunde und fröhliche Jahre!

Fahrt zu Hangar-7 und Müllner Bräustübl

Am 4. April 2014 lud der Kameradschaftsbund seine Mitglieder zu einer Besichtigung des Hangar-7 ein. Mit vollem Bus fuhren wir Richtung Salzburg los. Der Hangar-7 am Flughafen Salzburg ist ein einzigartiges Gebäude, indem wir eine Sammlung historischer Flugzeuge der Flying Bulls (zum Teil in sehr beeindruckender Größe), Helikopter, Formel-1-Rennwagen, div. Motorräder und die Kapsel aus der Felix Baumgartner in ca. 39.000 m Höhe absprang, gesehen haben. Für jeden war etwas zum Bestaunen dabei. Zudem bietet der Hangar-7 Raum für Kunstausstellungen und ist mit seinem Restaurant Ikarus, einer Bar, einer Outdoor Lounge und einem Café nicht nur ein Veranstaltungsort die auch im TV gesendet werden, sondern auch ein Treffpunkt für Kunstliebhaber und Genießer. Am Schluss unseres Aufenthaltes konnten wir dann noch im Freigelände Dreharbeiten von Flugzeugstarts und Landungen des Red Bull Piloten Johannes Arch beobachten. Schöner Abschluss der Fahrt war dann noch die Einkehr im nahegelegenen Müllner Bräustübl.

Teilnahme bei der Ortsmeisterschaft der Zimmengewehrschützen

Die Kameraden Martin Humer, Franz Hötzenauer, Ernst Pöttinger, Gerhard und Günther Seilinger sowie Georg Wurhofer erreichten für den Kameradschaftsbund bei der Mannschaftswertung mit 960 Ringen den 10. Platz. Ich danke allen, die sich für den Kameradschaftsbund bemüht haben, und somit auch ein Zeichen des Miteinanders, mit den anderen Ortsvereinen gesetzt haben.

Frühschoppen in Handenberg

Am 27. April besuchten 7 Kameraden den Frühschoppen der vom Kameradschaftsbund unserer Nachbargemeinde Handenberg ausgerichtet wurde. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung, die wir gerne wieder besuchen.



Termine 2014

- Sa 5. Juli Vereinsausflug Kameradschaftsbund
 - So 7. Sept Erntedank mit Pfarrfest
 - Sa 25. Okt Ranshofen - Republikfeier - Beginn 14h
 - Sa 8. Nov 19h Gedächtnismesse anschl. JHV GH Kreil
- Näheres zeitgerecht im Schaukasten!

Ehrenmitglied verstorben

Am 19. März gaben zahlreiche Kameraden bei der Verabschiedung von Ehrenmitglied und Kriegsteilnehmer Georg Kugler (Altbauer vom Engelberger), der am 14.3.2014 verstorben war, die letzte Ehre. Er war im 94. Lebensjahr und 66 J. Mitglied des Kameradschaftsbundes. Die OG wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



www.kuechen-schrems.at

**Kochen ist Ihre Leidenschaft -
Küchen bauen unsere!**

KÜCHEN SCHREMS

JETZT!
2 Stück Ausstattungsküchen
im Abverkauf!

Schauraum 170 m²

Ihr Makler vor Ort

Walter Lugmayr

0676 / 40 111 66

RE/MAX[®] Innova

Braunau, Ried und Mattighofen

www.remax.at

Maibaum



Am 01. Mai dieses Jahres fand in Neukirchen das Maibaumaufstellen statt. Schon ein paar Wochen zuvor begannen wir mit den Vorbereitungen. Unter anderem mussten wir Arbeiter suchen und uns um die Verpflegung kümmern. Einige Tage zuvor hat die Landjugend Handenberg unseren Maibaum gestohlen, was auch sehr lustig war. Am 01. Mai brachte uns die Landjugend Handenberg unseren Baum

wieder zurück und das Fest konnte beginnen. Um 10 Uhr wurde der Baum aufgestellt, und es kamen auch schon die ersten Gäste. Es freute uns sehr, so viele Leute bei uns begrüßen zu dürfen, und wir mussten auch schon bald für mehr Sitzgelegenheiten sorgen. Am Nachmittag wurde es für die Helfer etwas ruhiger, und es waren alle froh, als der Tag vorbei war, da es doch sehr anstrengend war. Um 22.00 Uhr waren die Abbauarbeiten erledigt und die restlichen Leute vergnügten sich an der Bar. Schlussendlich kann man sagen, dass es wieder ein sehr gelungener Tag war.



Palmsonntag

Am 12. April trafen wir uns bei der Familie Kronhuber, um die Palmstangen zu gestalten. Mit Fleiß und Freude entstanden 2 große Palmstangen. Am Sonntag, den 13. April, versammelten wir uns am Ortsplatz um unsere schönen Palmstangen präsentieren zu können. Viele Neukirchnerinnen und Neukirchner besuchten die Heilige Messe. Nach dem Gottesdienst genossen wir den Tag im Gasthaus Dafner. Es war wieder ein gemütliches Beisammensein an einem Sonntag.



LINDMEIER
wir bringen's
EINFACH BESSER

Wir bringen, was Sie täglich für
Ihr Büro brauchen!
www.lindmeier.at

Exotic Night

Am Freitag, 16.05.2014, begannen um 9.00 Uhr die Aufbauarbeiten. Am Samstag wurde den ganzen Tag hindurch fleißig gearbeitet und am Abend um 19.00 Uhr trafen sich die Mitglieder zur Vorbesprechung, danach konnte die „Exotic Night“ beginnen. DJ Stardust sorgte für großartige, musikalische Unterhaltung und unser neu gebautes Bacardi-Auto sorgte für großes Aufsehen. Viele Gäste waren bis zur Sperrstunde um 3.00 Uhr anwesend. Danach begannen wir mit den Abbauarbeiten. Am Sonntag wurde der Großteil noch weggeräumt und am Montag halfen uns noch einige, das Zelt abzubauen. Alles in allem kann man sagen, es war ein erfolgreicher Abend aber auch ein anstrengendes Wochenende.



WURHOFER
ELEKTROTECHNIK GMBH

- ⚡ E-Installation
- ⚡ Energieversorgung
- ⚡ Industrielle Elektrotechnik
- ⚡ Photovoltaik
- ⚡ Netzwerktechnik
- ⚡ Sicherheitstechnik

www.wurhofer.com



Wir waren unterwegs...

Sa. 15. Febr. - ... zum Stahlhaus



Das Schneeschuh-Wandern gewinnt immer mehr neue Freunde. So machte sich wieder eine Gruppe auf den Weg zum Stahlhaus und genoss dort die wärmenden Sonnenstrahlen.



Fr. 21. Febr. - ...auf den Staufen



Außer Programm bestiegen der Hermann und der Franz den Staufen bei winterlichen Bedingungen.



Die zwei haben sich schon angefreundet.

So. 9. März – ...von der Dielalm zur Ostpreußenhütte



Unter optimalen Bedingungen machte sich eine kleine Gruppe mit ihren Schneeschuhen auf den Weg zur Ostpreußenhütte bei Werfen. Auch sie ließen sich von der Sonne so richtig verwöhnen.



So. 30. März - ... auf den Schwarzerberg

Das war eine wahre Überraschungstour, da die Wetterverhältnisse uns bis zum Vorabend überlegen ließen, welche Tour wir angehen sollten. Laut telefonischer Auskunft sollte der **Schwarzerberg bei Golling** ohne größere Probleme zu bewältigen sein.



Der Informant hatte wohl einen anderen Anstieg gemeint, denn auf einmal steckten wir bis zu den Knien im Schnee. Doch wir kämpften uns weiter bis zum Gipfel, wo wir durch ein herrliches Bergpanorama mit Blick auf das Tennengebirge und den Dachstein belohnt wurden.



Oster-Mo. 21. Apr. – ... auf den Heuberg



Vom Gasthaus Dachsteinblick in Eugendorf aus bestieg diese Gruppe in einer gemütlichen Wanderung den Heuberg bei Salzburg. Er ist ein eher wenig beachteter Berg vor der Stadt Salzburg. Aber von dort aus hat man dann einen schönen Blick auf Salzburg und die Berge in der Umgebung.



Vorschau auf die nächsten Touren

Achtung! Terminänderung!

So. 6. Juli – Gr. Hundstod - Berchtesgadner Land
Gehzeit ca. 9 Std.
Tf.: Grabmayer Rudi – 0650-999 1 609

So. 17. Aug. - Gr. Eiskogel im Tennengebirge
Gehzeit ca. 7 Std.
Tf.: Prüllhofer Karl - 07729-2679

So. 27. Juli – Sa. 2. Aug. - Braunauer Hütte
In dieser Zeit steht uns wieder die **Braunauer Hütte** zur Verfügung. Besonders für Familien mit Kindern wäre das eine gute Möglichkeit, einige erholsame Tage in der Bergwelt zu verbringen. Aber auch alle anderen sind herzlich eingeladen.

Für Übernachtungen ist eine rechtzeitige Anmeldung erforderlich.

Anmeldung bei Schreiner Hermann - 0680-217 8 509

So. 14. Sept. - Staufen von der Steiner Alm aus
Gehzeit ca. 5 Std.
Tf.: Schreiner Hermann - 0680-217 8 509

Eine erholsame Urlaubs- u. Ferienzeit sowie schöne Erlebnisse beim Wandern wünscht allen die

AV-Ortsgruppe Neukirchen/Schwand

Im Rahmen der 132. Jahresvollversammlung am 02. März wurde von den Mitgliedern das Kommando neu gewählt:

- Kommandant:** HBI Roman Pöttinger
Tel. 0664 8105444
- Kommandantstv.:** OBI Alexander Schreierer
Tel. 0676 4781188
- Schriftführer:** AW Eduard Wurhofer
- Kassier:** AW Erich Breckner
- Gerätewart:** AW Josef Mairinger



Das neue Kommando mit Bgm. Mag. Hannes Prillhofer und BR Josef Kaiser, der am 31. März zum neuen Bezirks-Feuerwehrkommandant gewählt wurde.

Den Tätigkeitsbericht über das Jahr 2013 finden Sie auf der HP unter: www.ff-neukirchen.com

2 Mitglieder im neuen Bezirks-Feuerwehrkommando

Am 31. März wurde Josef Kaiser zum neuen Bezirks-Feuerwehrkommandanten gewählt. Im Kreis der Hauptamtswalter arbeiten auch 2 Mitglieder der FF Neukirchen mit. Alexander Schreierer übernimmt das Sachgebiet EDV, das er bisher für den Abschnitt Braunau ausgeübt hat und Albert Sperl übernimmt nach 10 Jahren Funk das Sachgebiet Presse und Öffentlichkeitsarbeit. Hannes Feichtenschlager ist wie bisher im Abschnitts-Feuerwehrkommando für das Sachgebiet Lotsen – Nachrichten und Funk zuständig.



Die beiden HAW bei der Überreichung der Ernennungsdekrete durch OBR Josef Kaiser



Schrott & Metallhandel

peter schlechtmair

Containerverleih - Entsorgungen

A-5144 Handenberg · Eckbach 17

0664/5040474 · schlechschrott@aon.at

Lehrgänge

Den Atemschutzlehrgang u. Atemschutzgerätewartlehrgang absolvierte HBM Roman Weindl an der LFS Linz erfolgreich.

Feuerlöscherüberprüfung

Im Rahmen der Überprüfung von Handfeuerlöschern, die von den Feuerwehren alle 2 Jahre als Service angeboten wird, sind 290 Löscher geprüft worden. Wie notwendig diese ist zeigt sich dadurch, dass heuer 40 Löscher wegen Mängel ausgeschieden worden sind. Es bestand auch die Möglichkeit, diese vor Ort durch neue zu ersetzen.

FEUERWEHRJUGEND



Beim Wissenstest in Eggelsberg erwarben 5 Mitglieder der Jugendgruppe nach 2 monatiger Vorbereitung die Wissenstestabzeichen:

Bronze:
Johannes Altendorfer
Roman Färberböck

Gold:
Thomas Brandacher
Gerhard Feichtenschlager
Konrad Plasser



Thomas Brandacher bei der schriftlichen Prüfung



Funkleistungsabzeichen Gold

Das Funkleistungsabzeichen in Gold erwarb HFM Lisa Maria Sperl als bereits 19. Mitglied der FF Neukirchen an der LFS Linz.



Lisa bei der Kartenarbeit

Funkleistungsabzeichen Silber

Das FULA Silber erwarb LM Christian Kronhuber ebenfalls an der LFS in Linz. Es ist das 23. LA in Silber.



Christian ebenfalls an der Karte



JOHANN REISEDER

SCHLOSSEREI
SCHMIEDE
STAHLBAU

A 5270 Mauerkirchen
Biburgerstr. 2
E-Mail: office@metallbau-reiseder.at

Tel. 07724 2858
Fax 07724 3314
Mobil 0664 4118153

Kreuzwirth Dachdeckerei

Ges.m.b.H Richard Spenglerei

A-5145 Neukirchen · Dorfplatz 3 · Telefon 07729 / 2235
Telefax 07729 / 2235-4 · www.kreuzwirth.at

Gemeinsam Sicher Feuerwehr:

Im Rahmen der Zusammenarbeit Volksschule und Feuerwehr besuchten die 3a, 3b u. 4. Klasse VS am Mittwoch, 02.04.2014, die Feuerwehr, um im Rahmen der Ausbildung die Arbeit der Feuerwehr kennen zu lernen. In 3 Gruppen wurden den Schülern die Gefahren des Rauchs, Thema Atemschutz, Bekämpfen von Kleinbränden mit Feuerlö-

scher, die Wärmebildkamera, die richtige Alarmierung mit Notrufnummern und die Geräte der Einsatzfahrzeuge erklärt und auch praktisch vorgeführt. Dabei zeigte sich, dass die Kinder schon viel über die Gefahren des Feuers sowie über das Verhalten im Ernstfall gelernt haben und waren von den praktischen Vorführungen der „Ausbilder“ begeistert.



Der Atemschutz kann lebensrettend sein



Die richtige Bedienung des Feuerlöschers



Der Hochleistungslüfter bläst Rauch aus Gebäuden



Wie werden wir zum Einsatz alarmiert?



„Klassenfoto“ mit Lehrerinnen u. HBI Pöttinger



Das Rettungsgerät ist ordentlich schwer

27. FLA Gold durch LM Herbert Pommer für FF Neukirchen

Am Freitag, 23.05.2104, legte LM Herbert Pommer an der Landesfeuerwehrschule in Linz die Prüfung zum Erwerb des Feuerwehrleistungsabzeichens in Gold erfolgreich ab. Bei der „Feuerwehrmatura“ müssen die Bewerber in 7 verschiedenen Stationen ihr Wissen unter Beweis stellen. 3 Monate intensive Vorbereitungszeit wurden dafür investiert. Er ist bereits das 27. Mitglied der FF Neukirchen, das stolzer Besitzer dieses höchsten Leistungsabzeichens ist.



Gratulation durch den Präsidenten des ÖBFV, LBD Albert Kern



Roland Piehringer, OAW Walter Gruber und Herbert Pommer

Sieg für Feuerwehrjugend beim Bewerb in St. Georgen a. F.

Beim ersten Bewerb der Saison errang die gemischte Jugendgruppe, die aus Mitgliedern der FF Mitternberg und Neukirchen besteht, in der Wertungsklasse Silber Rang 1 und damit den Abschnittssieg. Die Gruppe der Wertungsklasse Bronze besteht zum größten Teil aus neuen Mitgliedern, die zum ersten Mal bei einem Bewerb antraten. Auch diese Gruppe schlug sich tapfer und wird in Zukunft noch viel Erfolg haben.



Die erfolgreiche Gruppe mit den Betreuern Manuela Spreitzer und Patrick Piehreder

Gasthof Kreil
 Elfriede und Georg Kreil
 Obere Hofmark 1
 5145 Neukirchen
 Tel.: 07729 2214
 Fax: 07729 2214 26
 @: gasthof.kreil@aon.at

Mittwoch Donnerstag Ruhetag

Grillspezialitäten und Hausmannskost
 Kegelbahnen, Sonnenterrasse,
 Gastgarten, Komfortzimmer,
 Apartment's.

Mieten Sie unseren Saal
 für Hochzeiten, Familienfeiern, Seminare
 und Veranstaltungen

**Stelen
 Tugenberg
 Hüpfel**
 Dannebergstrasse 28
 5145 Neukirchen a. D. (Niederösterreich)
 Tel. 077 29 11 27

Farb & Typberatung

Frühjahrsübung der FF Mitternberg am Samstag, 12.04.2014

Bei frühlingshaftem Wetter versammelten sich 36 Mitglieder der Feuerwehr Neukirchen und Mitternberg, um an der Frühjahrsübung teilzunehmen. Besonders freute es uns, dass auch unser Bürgermeister Hannes Prillhofer sich die Zeit nahm, an der Übung dabei zu sein.

Die diesjährige Frühjahrsübung war eine Löschübung mit dem Schwerpunkt Atemschutz. Die Organisation übernahm die FF Mitternberg und so machten wir uns kurz nach 13:00 Uhr mit unseren Einsatzfahrzeugen auf den Weg zum Übungsobjekt in die Mitternzech.

Die Familie Wurhofer stellte uns ihren Hof zur Verfügung. Wir möchten uns auch hier noch einmal herzlich dafür bedanken!

Um die von der Gemeinde neu zugekaufte Wärmebildkamera unter realistischen Bedingungen testen zu können, wurde mit Hilfe einer Nebelmaschine Rauch in die Räume geblasen. Wie auch im Ernstfall konnte man so mit freiem Auge nichts mehr erkennen.

Die Atemschutztruppe musste nun so schnell wie möglich



6 vermisste Personen aus dem Gefahrenbereich retten. Ohne die Hilfe der Wärmebildkamera wäre das eine sehr mühsame und vor allem langwierige Arbeit. Und leider ist bei einem Brand jede Minute besonders wichtig, um das Leben von Verletzten zu retten.

Die Arbeit mit dem Atemschutzgerät ist äußerst anstrengend und die freiwilligen Kameraden kommen schnell an ihre körperlichen Grenzen.

Den Atemschutzträgern gebührt großer Respekt, schließlich setzen sie bei jedem Ernstfall ihr eigenes Leben aufs Spiel um andere aus deren Notlage zu retten.

Der Ankauf dieser Wärmebildkamera ist eine wesentliche Erleichterung und wir möchten uns bei der Gemeinde für die Unterstützung bedanken!

Im Anschluss an die Übung wurde vor Ort noch eine Abschlussbesprechung abgehalten. Um für einen Ernstfall gut gerüstet zu sein, ist es wichtig, alle Probleme in der Gruppe anzusprechen, um Verbesserungen aufgreifen zu können.



Auch die nächste Generation schaute sich die Übung an. Nach der Anprobe der Einsatzkleidung war für diese beiden klar: "Wir werden genau wie Papa auch mal Feuerwehrmänner!!"



Feuerwehrfest Braunau am Inn

Doch die Frühjahrsübung war an diesem Tag nicht unser einziger „Einsatz“. Wir tauschten schnell unsere grüne Einsatzuniform in unsere braune Uniform aus und trafen uns am Ortsplatz um gemeinsam nach Braunau zum ersten Feuerwehrfest zu fahren.

Nach einem Festakt im Braunauer Stadion machten sich alle Kameraden aus den umliegenden Gemeinden auf dem Weg in die Festhalle und verlebten noch einige unterhaltsame Stunden.

Zeit für Gesundheit

Massagepraxis

Regina Reichmann

Rosengasse 1
5145 Neukirchen /Enk.
Tel.: 07729 / 2797
Mobil: 0664 / 4112737
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Med. Fußpflege Kosmetik

Gutscheine auf Anfrage erhältlich!

Café

TREFF PUNKT

Dorfplatz 9 · 5145 Neukirchen/Enknach

Herbert HANGÖBL GmbH

ERDARBEITEN & SCHOTTERWERK

5134 SCHWAND im Innkreis · BERG 2

☎ 07728 / 268 (Büro) · ☎ 07728 / 6268 (Schotterwerk)

☎ 07728 / 61848 (Fax) · E-Mail: hangoebl@utanet.at

WANN	WAS	WO	
JUNI			
Fr 27.	Ortsmeisterschaft Stockschißen	Stocksporthalle	18:00 - 23:00 Uhr
Sa 28.	Flohmarkt	Seidlhalle	09:00 - 16:00 Uhr
Sa 28.	IKEBANA	Foyer	09:30 - 16:00 Uhr
So 29.	Flohmarkt	Seidlhalle	09:30 - 14:00 Uhr
JULI			
Sa 5.	Ausflug Kameradschaftsbund		
Sa 5.	Heilende Wickel & Aroma Anwendungen - Barbara Prillhofer-Lutz	Pensionistenstüberl	09:00 - 17:00 Uhr
Do 10.	Betriebsausflug Gemeindeamt		
Fr 11.	Strick-Tratsch-Treff	Pensionistenstüberl	14:00 - 16:00 Uhr
Sa 19.	Wunschkonzert - das Beste der letzten 10 Jahre -Ortsmusik	Park im Dorf	20:00 Uhr
So 20.	FPÖ Frühschoppen	Mühlbauer Franz, Hollstraß 1	10:00 Uhr
AUGUST			
Fr 8.	Strick-Tratsch-Treff	Pensionistenstüberl	14:00 - 16:00 Uhr
Sa 9.	Rock & Heavy Metal Konzert "One Mile to Nowhere"	Park im Dorf	20:00 Uhr
Do-Fr 14. - 15.	Discoparty Jayjayl und Frühshoppen Ortsmusik	Gasthaus Dafner	
Fr 15.	Maria Himmelfahrt Patrozinium/ Kräuterweihe Goldhauben		10:15 Uhr
Sa 16.	Vereinsmeisterschaft- Stockschißen	Stocksporthalle	12:30 Uhr
SEPTEMBER			
Sa-So 6. - 7.	Westernreitturnier	Inn River Ranch Josef Fellner	
Sa 6.	gemeinsames Jugendkonzert - OMK und TMK	Park im Dorf	18:00 Uhr
So 7.	Erntedank - Pfarrfest		10:15 Uhr
Mo 8.	Dorfentwicklungsverein Sitzung	Sitzungszimmer	19:30 Uhr
Fr 12.	Strick-Tratsch-Treff	Pensionistenstüberl	14:00 - 16:00 Uhr
Sa 13.	Bergwanderung Schiclub	Waidring-Steinplatte	07:00 - 18:00 Uhr
So 14.	Seniersonntag		10:00 Uhr
Fr 19.	Kabarettabend: "Stabile Seitenlage" mit Ingrid Schiller und Ernst Aigner	Gemeindesaal	20:00 Uhr
Sa 20.	Ausflug FF Neukirchen		07:00 Uhr
So 21.	historische Kulturwanderung	Treffp.: Park im Dorf	14:00 Uhr

alle Veranstaltungen unter www.neukirchen.eu

ELEKTRO MAISLINGER
 Hausgeräte Installation Kommunikationstechnik
 Florianstraße 6
 A-5145 Neukirchen
 Tel.: +43 7729 2307 0
 Fax.: +43 7729 2307 28

ROSENKRANZ
 GAS • WASSER • HEIZUNG
 la Installateur
 5270 MAUERKIRCHEN
 Tel.: 07724/28730
www.rosenkranz.co.at
Rosenkranz kann's!

AMTLICHE TERMINE			
MO, 08. Sept., 19:00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Sitzungszimmer Gemeindeamt	
MO, 03. Nov., 19:00 Uhr			
GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT			
ab 1. April bis Ende Oktober		bei Christian Schmözl, Österlehen 19, 5145 Neukirchen/Enknach	
BIOTONNENTERMINE			
Immer Dienstag		WICHTIGE INFORMATION! Die Erweiterung der Biotonnen auf das gesamte Gemeindegebiet kann im heurigen Jahr 2014 noch nicht umgesetzt werden, dazu sind noch einige Details offen.	
<ul style="list-style-type: none"> • 24.06.14 • 08.07.14 • 22.07.14 • 05.08.14 • 19.08.14 • 02.09.14 			
SACHKUNDENACHWEIS FÜR HUNDEHALTER			
Mittwoch, Juli 16, 2014 Mittwoch, August 20, 2014 Mittwoch, September 17, 2014 Mittwoch, Oktober 15, 2014		jeweils von 19.00 - 22.00 Uhr Wo: Unterlochnerstraße 10d, 5230 Mattighofen Anmeldung: Tel. 07742/6069 Kosten: 25 € Vortragende: Dr. Klement, Fr. Weber Bitte keine Hunde mitnehmen!	
NEUKIRCHNER KINDERFERIENPROGRAMMTERMINE 2014			
JULI			
Mo 7.	Sektion Fußball	Gugl Games 2014 (Leichtathletikveranstaltung) Linz	
Do 10.	Bäuerinnen	Kleine Köche ganz groß	
So - Sa 13. - 19.	Katholische Jungschar	Jungscharlager St. Leonhard (Mühlviertel)	
Do 17.	SAC Mattig Braunau/Inn mit Dafner Franz	Kinderfischen im Dafner Weiher	
Di 22.	Goldhauben (Ersatztermin 23.7.)	Wanderung zur Apostelhütte	
Di 29.	Gemeinde mit Kathi Beinhundner	"Am Wasser" - Ein Erlebnis an der Enknach	
AUGUST			
Sa 2.	SPÖ Ortsgruppe	Fotosafari	
Sa 9.	Jagdgesellschaft	Mit dem Jäger im Wald	
Mi 13.	Wanderwegegruppe	Abendwanderung "Irrlichter und Moorgeister"	
Mi 20.	Alpenverein	Abenteuer Klettern	
Do 21.	Elterngruppe	Unternehmen Robinson, Insektenhotel	
Sa 23.	Bibliotheksverein / Theatergruppe	Märchenlesung mit szenischen Darstellungen	
Mo 25.	Karl Schmitzberger / Radlobby OÖ.	Kinder-Rad-Spaß	
Di 26.	Schneiderlino / Gemeinde	Kasperltheater	
SEPTEMBER			
Di 2.	Gemeinde mit Kathi Beinhundner	"Loamg'sichter" - Naturgesichter basteln	
Do 4.	Gesunde Gemeinde / Barbara Prillhofer-Lutz	Zauberinsel, Baum und Krone - kraftvoll und motiviert ins neue Schuljahr	

FUTSAL-Hallenturnier der Sektion Fußball

Seit Jahren veranstaltet die Union Raiffeisen Neukirchen/Enk. – Sektion Fußball ein FUTSAL-Hallenturnier in der Bezirkssporthalle Braunau. Wir haben uns entschlossen, das Hallenturnier als FUTSAL Turnier zu absolvieren, damit die Spieler/innen technisch mehr gefordert werden und sich auf diese Weise auch positiv weiterentwickeln. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei allen Helfern, wie Schiedsrichter, Betreuern, Turnierleiter, usw. für die Mitarbeit bedanken und bei allen Sponsoren, die uns durch Transparentwerbung, Medaillen- oder Pokalspenden unterstützt haben. Dies waren: **Versicherungsverein Schwand, Raiba Neukirchen/Enk., Nah & Frischmarkt Klingersberger, Fleischerfachbetrieb Rosenhammer, Installationstechnik Kellner, Fernwärme Neukirchen/Enk., Heizung-Wasser-Zukunft Preg Wildenau, Elektro Wurhofer, Haarstudio Renner, Gasthaus Kreil. DANKE im Namen der Neukirchner Nachwuchskicker/innen.**

ENDSTÄNDE

U 09-Bewerb:

1. UFC Lochen
2. SV JOSKO Ried
3. Union RB Neukirchen/E
4. Union Schwand

U 11-Bewerb:

1. FC Braunau
2. SPG Mining/Weng
3. SPG Burgk./Neuk.
4. SV Uttendorf

U 15-Bewerb:

1. SPG Mining/Weng
2. SK Altheim
3. SPG Schwand/Neuk/Hand. I
4. ATSV Ranshofen
5. Union St. Johann/Walde
6. SPG Schwand/Neuk/Hand. II

U 16-Bewerb:

1. SPG Mining/Weng
2. SK Altheim
3. SPG Waldzell/Lohnsb.
4. SPG Neuk/Schwand U15
5. SPG Neuk/Burg/Uttend.

AH-Bewerb:

1. Union RB Neukirchen/E.
2. SV Mining
3. Union Handenberg
4. Union St. Peter/Hart

Laufender Meisterschaftsbetrieb

Alle unsere Mannschaften befinden sich zur Zeit des Redaktionsschlusses noch im laufenden Spielbetrieb und es sind in allen Kategorien noch mindestens 4 Spielerunden zu absolvieren. Leider sind wir mit der Kampfmannschaft nach 22 Spieltagen auf einem Abstiegsplatz, wir hoffen aber noch zuversichtlich, dass wir Ihnen in der nächsten Ausgabe vom Klassenerhalt berichten können. Alle aktuellen Ergebnisse und Tabellenplätze finden sie auf der Homepage des OÖ. Fußballverbandes unter www.fussballoesterreich.at.

Bei folgenden Firmen möchten wir uns für die Matchballspende recht herzlich bedanken:

Heimspiel Riegerting: Dr. Christian Grüneis

Heimspiel Weng: Nah & Frischmarkt Klingersberger

Heimspiel Mattighofen: Fa. Promotech

Heimspiel Tarsdorf: Bürobedarf Lindmeier

Heimspiel Laab: Fa. Barhammer und Ex-Trainer Rudi Krepper. DANKE im Namen der Sektionsleitung.

Trainer gibt sein Wissen in der Volksschule weiter!

Mit Günter Aigner und teilweise unterstützt von Wolfgang Feichtenschlager haben sich zwei ausgebildete Nachwuchstrainer der Sportunion Raiffeisen Neukirchen/Enk. – Sektion Fußball – bereit erklärt, beim Turnunterricht in der Volksschule Neukirchen/Enk. mit-zuhelfen. Beide Akteure haben die Ausbildung zum Nachwuchstrainer des OÖFV absolviert und versuchen die Lehrerinnen in der Volksschule mit Koordinations- und Spielformen beim Turnunterricht zu ergänzen. Diese Kooperation wurde vom gesamten Lehrkörper der Volksschule Neukirchen/Enk. sehr erfreut angenommen und die Kinder freuen sich auf den interessanten Turnunterricht. Wir wünschen den „Trainern“ und Kindern viel Spaß beim Turnunterricht in der Volksschule Neukirchen/Enk.



Sporttag mit Behinderten

Zum 10. Male findet heuer der „Sporttag mit Behinderten“ auf der Sportanlage der Union Raiffeisen Neukirchen/Enk. statt. Ein kleines Jubiläum, daher werden wir uns noch ein paar nette Aktivitäten zu diesem Anlass einfallen lassen. Es wäre traumhaft, wenn viele Neukirchnerinnen und Neukirchner an diesem Sporttag mithelfen und mitgestalten würden.

Für Ideen und Anregungen haben wir immer ein offenes Ohr, wenden Sie sich bitte einfach an einen Funktionär des Sportvereins, der wird das sicher an die richtige Stelle weitergeben. Der Termin ist Samstag, 5. Juli 2014, ab 10.00 Uhr auf der Sportanlage der Union Raiffeisen Neukirchen/Enk. Wir freuen uns auf euer Kommen und Mitwirken.

Ferienprogramm

Selbstverständlich beteiligt sich die Sektion Fußball auch 2014 wieder an der Aktion „Ferienprogramm“ und heuer fahren wir zum Leichtathletikevent „**Gugl games 2014**“ **am Montag 7. Juli 2014 nach Linz - Abfahrt 16.00 Uhr am Dorfplatz in Neukirchen/Enk.**

Kosten für Busfahrt, Eintrittskarte und kleiner Imbiss: Kinder bis 14 Jahre € 15,--, Begleitpersonen bis 19 Jahre € 25,-- und Erwachsene € 30,--. Anmeldung und Bezahlung bei Herrn Söllinger, Tel.0664/1045445

Sommerfest Fußball

Am Samstag und Sonntag 9. und 10. August 2014 planen wir wieder das Sommerfest der Sektion Fußball, wobei am Samstag das „2. Erich Eder Gedächtnisturnier“ auf dem Programm steht und am Sonntag der Frühschoppen mit der Ehrung ehemaliger Trainer.

Wir laden Sie jetzt schon ein, sich diesen Termin freizuhalten und vorbeizuschauen.

Fußballbasiscamp mit Ingo Anderbrügge in Neukirchen/Enk.

Ein absolutes Fußballhighlight steigt vom 28. bis 30. August 2014 auf der Fußballanlage der Union Raiffeisen Neukirchen/Enk. Die „Fußballfabrik“ mit den Ex-Internationalen Ingo Anderbrügge gastiert in Neukirchen und bietet allen Kindern zwischen 5 und 15 Jahren ein absolutes Fußballerlebnis der Extraklasse. Details können Sie auf der Homepage: www.fussballfabrik.com entnehmen oder bei unseren Funktionären erfragen. Wir freuen uns auf die zahlreiche Teilnahme von Neukirchner Mädchen und Buben.

Teilnehmer Eierlauf



Wussten Sie schon, dass ...

... am Karsamstag auf der Sportanlage ein „Eierlauf“ stattfand, an dem trotz kalter Witterung eine Gruppe von Kindern teilnahmen und dabei ihr Können und ihre Geschicklichkeit zur Schau stellten und mit einem Osterhasen belohnt wurden?

... unsere AH-Mannschaft gegen den USV Michaelbeuern 2:2 spielte und sich Alexander Mak und Georg Berer in die Trefferliste eintrugen?

... das Bambinitraining von Woche zu Woche besser angenommen wird und Anfang Mai bereits 18 Kinder teilgenommen haben? Wir wünschen den 3 Verantwortlichen (Lolita Söllinger, Gabi Delhaye und Regina Gurtner viel Spaß und Freude bei ihrer Tätigkeit für die Neukirchner Jugend!

... das Thomas Gurtner unsere Bambini Trainingsgruppe mir Mauzi-Bällen ausgerüstet hat und die Kinder damit sehr viel Spaß haben? Danke für das Arrangement und Organisation der Mauzi-Bälle!



Bambinitraining mit den Mauzi-Bällen



Bambinitraining



„Konzentration“

TRAININGSLAGER

Auch in diesem Jahr machte sich eine kleine Abordnung unseres Vereins wieder auf nach Rabac um mit einem Trainingslager die Saison zu eröffnen. Geleitet wurde das Training vom slowenischen Staatsmeister im Tennis. Auch wenn das Wetter sich nicht von seiner besten Seite zeigte, waren es anstrengende aber schöne Tennistage in Kroatien. Alle Teilnehmer nahmen an der intensiv Variante teil und so wurde täglich mindestens 2 Stunden trainiert. Am letzten, spielfreien, Tag ließen die Teilnehmer den Tag gemütlich am Pool ausklingen. Wir hoffen, dass das Trainingslager ein guter Einstieg in die kommende Saison war und wünschen allen Spielern des UTC eine erfolgreiche, verletzungsfreie Saison.



Dieses Jahr nehmen unsere Damen aus „nachwuchs-technischen“ Gründen etwas abgeändert am Hobbycup teil. Anstelle von Claudia Krotzer wird Martina Vierlinger eine Fixstarterin in der Aufstellung sein. Im Doppel werden die Damen unterstützt von Daniela Schwaninger. Wir hoffen auch dieses Jahr wieder einige Siege nach Hause bringen zu können und starteten mit dem ersten Spiel am 23.05.2014 gegen Schalchen in die Saison.

Datum, Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Fr. 23.05.2014 16:00	UTC Neukirchen/E. 1	TC Schalchen 2
Fr. 13.06.2014 16:00	UTC Burgkirchen 2	UTC Neukirchen/E. 1
Fr. 20.06.2014 16:00	UTC Neukirchen/E. 1	TC Mauerkirchen 1
Fr. 04.07.2014 16:00	UTC Pischelsdorf 1	UTC Neukirchen/E. 1
Fr. 18.07.2014 16:00	spielfrei	UTC Neukirchen/E. 1

1er Nachwuchs

Am 6. April 2014 kam der kleine **Leon Wighart** zur Welt. Wir gratulieren unseren 1er-Spielern Christiane und Stefan dazu ganz herzlich. Der UTC hat den kleinen, zukünftigen Tennisstar mit einem Transparent begrüßt. Wir wünschen den überglücklichen Eltern und natürlich dem kleinen Leon alles, alles Gute für eine gesunde Zukunft.



HERREN I + HERREN II

Die I. Herrenmannschaft steht nach zwei knappen Niederlagen gegen Frankenmarkt und Hochburg bzw. einem klaren Sieg gegen Pfaffstätt mit 5 Punkten im Mittelfeld der Bezirksliga West. Die nächsten Spiele finden am 24.5. in Braunau und am 14.6. auf heimischer Anlage gegen Mining statt (ab 11 Uhr).

In der 3. Klasse West hat die junge II. Mannschaft nach einem 7:2 Sieg gegen Höhnhart 3 und einem 3:6 gegen TC Braunau 2 aktuell 4 Punkte auf dem Konto.



Datum, Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Matches
So. 04.05.2014 09:00	UTC Neukirchen/Enknach 1	TSV Lacher/Spark. Frankenmarkt 1	4:5
Sa. 10.05.2014 13:00	Union Raiba Hochburg-Ach 1	UTC Neukirchen/Enknach 1	6:3
So. 18.05.2014 09:00	UTC Neukirchen/Enknach 1	TC Pfaffstätt 1	7:2
Sa. 24.05.2014 13:00	TC Braunau 1	UTC Neukirchen/Enknach 1	
Sa. 31.05.2014 13:00	spielfrei	UTC Neukirchen/Enknach 1	
Sa. 14.06.2014 13:00	UTC Neukirchen/Enknach 1	TC Mining 1	
Sa. 21.06.2014 13:00	UTC Mehrnbach 1	UTC Neukirchen/Enknach 1	
Sa. 28.06.2014 13:00	UTC Neukirchen/Enknach 1	TC Schalchen 1	
Sa. 05.07.2014 13:00	UTC Eggelsberg 1	UTC Neukirchen/Enknach 1	

JUGENDARBEIT

Auch die Jugend ist wieder ein großes Thema in der Sektion Tennis. Die Meisterschaften wurden gestartet und die Kindertrainings laufen bereits. Vorallem der Spaß am Tennis steht hier im Mittelpunkt. Auch ein Tennis-Camp wird bereits von unseren Jugendbetreuern geplant und der Termin wird ehest möglich bekannt gegeben.



Ab heuer wird die U10 Mannschaft bei den Spielen von Andrea Söllinger als Mannschaftsführerin gemeinsam mit ihrer Mutter Lolita betreut.

U10 –Midfeld		
Datum, Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Sa. 10.05.2014 09:30	UTC Neukirchen/Enknach 1	UTC Eggelsberg 1
So. 18.05.2014 17:00	TC Mattighofen 3	UTC Neukirchen/E. 1
Sa. 24.05.2014 09:30	spielfrei	UTC Neukirchen/E. 1
Sa. 31.05.2014 09:30	UTC Neukirchen/Enknach 1	UTC Burgkirchen 1
Sa. 14.06.2014 09:30	Union Raiba Hochburg-Ach 1	UTC Neukirchen/E. 1
Sa. 21.06.2014 09:30	UTC Neukirchen/Enknach 1	UTC Pischelsdorf 1
Sa. 28.06.2014 09:30	UTC Braunau 1	UTC Neukirchen/E. 1

U12		
Datum, Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Mo. 12.05.2014 17:00	spielfrei	UTC Neukirchen/E. 1
Mo. 19.05.2014 17:00	UTC Neukirchen/Enknach 1	UTC Burgkirchen 1
Mo. 26.05.2014 17:00	UTC Revital Aspach-Wildenau	2 UTC Neukirchen/E. 1
Mo. 02.06.2014 17:00	UTC Neukirchen/Enknach 1	TC Schalchen 1
Mo. 16.06.2014 17:00	TC Uttendorf 1	UTC Neukirchen/E. 1
Mo. 23.06.2014 17:00	UTC Neukirchen/Enknach 1	TC Mining 1
Mo. 30.06.2014 17:00	ASKÖ TC Höhnhart 2	UTC Neukirchen/E. 1

U16		
Datum, Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Di. 20.05.2014 17:00	spielfrei	UTC Neukirchen/E. 1
Di. 27.05.2014 17:00	UTC Neukirchen/Enknach 1	TC Mauerkirchen 1
Di. 03.06.2014 17:00	UTC Braunau 2	UTC Neukirchen/E. 1
Di. 10.06.2014 17:00	UTC Neukirchen/Enknach 1	TC Pfaffstätt 1
Di. 17.06.2014 17:00	TC Moosbach 1	UTC Neukirchen/E. 1
Di. 24.06.2014 17:00	UTC Neukirchen/Enknach 1	Union Raiba Hochb.-Ach 1
Di. 01.07.2014 17:00	TC Schalchen 1	UTC Neukirchen/E. 1

Herzlichen Dank an die RAIFFEISENBANK NEUKIRCHEN für die großzügige Unterstützung bei der Finanzierung der neuen Dressen für Kinder und Jugendliche!

„News“ im Hangar der Union MFS Neukirchen/E.

Viele Mitglieder nutzen die Winterpause für die Anschaffung und den Bau neuer Modelle. Es sind die technischen Herausforderungen und das Fliegen selbst, was uns Modellflieger Jahr für Jahr an diesem Hobby fasziniert.



EINSTEIGER

Kevin ist einer unserer Jüngsten und zeigt uns sein neues Modell - eine FunCub. Dieser Typ eignet sich dank seiner gutmütigen Flugeigenschaften besonders für den Einstieg in die Modellfliegerei. In Verbindung mit einem Lehr-Schüler-Modul ist das Erlernen einfach und kostengünstig.

Spannweite: 1400mm
Länge: 980mm
Gewicht: 1,1kg
Antrieb: Elektromotor
Typ: Hochdecker / Trainer



KLASSIKER

Flugzeuge vergangener Zeiten sind bei Piloten sehr beliebt. Die Klassiker der Lüfte, in diesem Fall auch „Warbird“ genannt, sind auf allen Modellflugplätzen anzutreffen. Edi zeigt uns hier seine originalgetreue STUKA JU 87 B. Ein Modell mit einem außergewöhnlichen und sehr realistischen Flugbild.



Spannweite: 2030mm
Länge: 1650mm
Gewicht: ca. 8kg
Antrieb: 35ccm / Bezin-2-Takt 1 Zylinder
Typ: Scale Sturzkampfbomber

JET

Technisch sehr komplex ist die JET-Fliegerei. Klemens präsentiert seine Ultra Lightning. Sehr anspruchsvoll aufgrund des erheblichen Bauaufwands. Das Bild links zeigt das Modell noch im Rohzustand.



Komplett fertig gestellt ist das Ergebnis imposant.



Spannweite: 2300mm
Länge: 2700mm
Gewicht: 16kg ohne Kerosin
Antrieb: Turbine 180 Newton Schub
Typ: Semi Scale Sport JET

ELEKTRONIK

Das Innenleben zeigt hochkomplexe Systeme. Viele davon (z.B. Empfänger/Stromversorgung, etc.) sind redundant (mehrfach/doppelt) ausgeführt. In der manntragenden Fliegerei (Hersteller

wie Airbus, Boeing, etc.) werden wichtige Flugkontrollsysteme seit je her mehrfach redundant betrieben um die Sicherheit während des Fluges zu gewährleisten. Auch im Modellflugsport gilt „Safety first“.



JET

Klemens und seine Aermacchi MB339. Ein Großmodell der Kategorie „Scale Kunstflug Trainer“. Das Original wird aktuell von der bekannten Kunstflugstaffel Frecce Tricolori aus Italien geflogen.



Spannweite: 2800mm
Länge: 3000mm
Gewicht: ca. 24kg
Antrieb: Turbine ca. 200 Newton Schub
Typ: Scale Kunstflug-JET-Trainer

JET ANTRIEB

Die Jettriebwerke der Modelle wer-



den ebenso wie die großen „Brüder“ mit Kerosin betrieben. Das Anlassen des Triebwerks, der Klang während des Fluges und der damit verbundene Geruch vermitteln Realität pur. Drehzahl: 35000U/min. (Leerlauf) bis 125000U/min.

HUBSCHRAUBER

Christian und Michael zeigen uns Modelle der neusten Generation. Beide proben derzeit sehr intensiv das Kunstflugprogramm für den Helipokal Anfang Juni.



Mikado Logo 600 Se
Regler: Kontronik 80A
Motor: Scorpion 4035-500
Flybarlessssystem: Mini V-Stabi
Leistung: 3kw bei 10S (dauer), max. 5,3kw
Gewicht abflugfertig: 4kg
Rotordurchmesser: 1560mm
Besonderheiten: extrem leicht, niedrige Drehzahl, lange Flugzeit



SAB Goblin 770
Regler: Kontronik 160A
Motor: Kontronik Pyro 750
Flybarlessssystem: V-Stabi Silverline Express Pro
Leistung: 8KW bei 14S (dauer), max. 13kw
Gewicht abflugfertig: 5,8kg
Rotordurchmesser: 1720mm
Besonderheiten: Aerodynamik, extreme Leistung



KUNSTFLUG

Franz präsentiert seine neue Extra 300 EXP. Diese Maschine eignet sich besonders für den exakten Kunstflug. Dank eines 2-Zylinder-Motors mit 7 PS Leistung können alle Figuren präzise geflogen werden. Beeindruckend am Boden sowie auch in der Luft.



Spannweite: 2310mm
Länge: 2250mm
Gewicht: 9,5kg
Antrieb: 61ccm / Benzin-2-Takt 2 Zylinder (15kg Schub)
Typ: Scale Kunstflug



Das Bild zeigt elektrische Komponenten der Extra 300 und den Tank im Rumpfmittelteil. Modelle dieser Art erfordern den Einsatz hochwertiger Bauteile.



Das Bild zeigt die Sbach von Günter. Ein Modell der Kategorie Kunstflugmitteldecker aus Elapor (EPO). Elapor ist ein aus kleinen Kugeln expandierter Hartschaum, der zäher als Styropor ist und sich daher besonders für die Formgebung im Modellbau eignet.

DIE MODELLFLIEGER GRATULIEREN ZUM 60iger ...

Liebe Gerlinde, wir wünschen dir auf diesem Weg zu deinem Geburtstag alles nur erdenklich Gute und viel Glück. Bleibe stets gesund und mögen alle deine Wünsche in Erfüllung gehen. Vielen lieben Dank für deine liebevolle und freundliche Art, die unermüdete Unterstützung und Hilfsbereitschaft, die du uns Jahr für Jahr zuteil werden lässt.



Leicht und trotzdem sehr stabil. Flugzeugmodelle aus EPO erfreuen sich großer Beliebtheit.

Spannweite: 1400mm
Länge: 1400mm
Gewicht: 2,3kg
Antrieb: Elektromotor
Leistung: 900W
Typ: SemiScale Kunstflug

Der Damen Bezirksrundschaucup Bezirk 18 Braunau sowie das letzte Turnier des Damen Trainingscups 2013/14 wurden am Samstag, 08.03.14 in Feldkirchen zusammen in einem Turnier ausgetragen. Unseren Damen gebührt ein großes Lob, denn sie konnten punktgleich mit Haigermoos den Sieg erringen und steigen somit in die Region West auf.

Gratulation zu der „SUPERLEISTUNG“!

Rang 1 bei der Bezirks Meisterschaft und Aufstieg in die Region West

(v. li.) Karin Putta, Maria Kreil, Resi Bauschenberger, Rosa Vierlinger, Maria Mairinger, Bez.Obm. Josef Schwarz.



Unser oben genanntes Damenteam schlug sich aber auch beim Bezirksrundschau-Cup hervorragend. Sie belegten nach insgesamt 5 Runden, den super 2. Platz unter 9 Mannschaften.

Unsere Damen mussten nach dem Aufstieg in die Region West vor einem Monat, am Samstag, 05.04.14, in Freinberg zum Meisterschaftsturnier antreten. Dieses Turnier war sehr stark besetzt und so ist es wieder ein großer Erfolg unserer Mädels, sich auf dem 3. Endrang platziert zu haben. Zum nochmaligen Aufstieg hat es dann doch um ein paar Pünktchen nicht gereicht, aber Gratulation zu dieser Leistung. Unser Team: Karin Putta, Daniela Daxecker, Maria Mairinger, Rosa Vierlinger.



Eine Meisterleistung bot unsere Mixed Mannschaft - (im Bild v.links) Josef Seidl, Karin Putta, Maria Mairinger und Hubert Berer - mit dem Turniersieg bei der Mixed Bezirksmeisterschaft, Bez. 18 in der Stocksporthalle in Braunau. Sie schafften mit 15:5 Punkten und der guten Quote von 1,889 Rang 1 und somit den Aufstieg in die Region West, wo am 13.04.2014 in Andorf das Turnier stattfindet. Herzlichen Glückwunsch!

Unsere Mixed Mannschaft musste nach dem sensationellen Aufstieg vor vierzehn Tagen, am 13.04.2014, beim Turnier zur Region West in Andorf antreten und überzeugte erneut wieder mit einer guten Leistung und erreichte mit 11:9 Punkten, zwei Punkte hinter dem Sieger ESV Weierfing, den guten 6. Endrang. Das Team: Josef Seidl, Franz Buchinger (für den verhinderten Hubert Berer), Karin Putta, Maria Mairinger.

Zum Turnierauftritt der Herren lud der Landesverband OÖ zu einem Herrenturnier in die Stockhalle nach Treubach ein, bei dem auch unser Herrenteam mit Josef Seidl, Leopold Wurhofer, Klaus Eder und Franz Buchinger vertreten waren. Doch nach der „Winterpause“ in so einem gut besetzten Turnier mit 13 Mannschaften sich gleich gut zu behaupten ist nicht so einfach und so hatte unsere Mannschaft noch erhebliche Schwierigkeiten, bei dem schließlich nur der 11. Platz erreicht werden konnte. Ein gutes Training war es allemal für die kommenden Turnieraufgaben.

Der Trainingscup der Herren wurde heuer zum 2. Mal in Pischelsdorf ausgetragen. Nach drei Turniertagen erfolgte am 18.03.14 das Finalturnier mit einem anschließenden Bratlessen. Insgesamt belegte unser Team von 11 teilnehmenden Mannschaften den 7. Platz.

AUTOHAUS HERMANN PLASSER

Söllingstraße 11
5149 Neukirchen
03320200-33330000

- ✓ Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- ✓ Wartung und Kundendienst
- ✓ Überprüfung §57a/7 KFG
- ✓ Unfallreparaturen inklusive Versicherungsabwicklung
- ✓ Karosserieinstandsetzung und Lackierung
- ✓ Versicherung
- ✓ Finanzierung und Leasing





Rang 7 nach 4 Turniertagen beim Trainingscup in Pischelsdorf: (von links) Michael Nobis (Veranstalter), Klaus Eder, Leopold Wurhofer, Josef Starnberger, Josef Seidl. (Weiters kamen auch Werner Putta, Hubert Berer und Franz Buchinger im Verlauf des Trainingscups zum Einsatz.)

Unsere Herrenmannschaft 2 belegte am 28.03.14 beim Turnier der Bezirksliga Meisterschaft, Bezirk 18 in der Halle in Feldkirchen mit 6 Punkten leider nur den etwas enttäuschenden 7. Rang. Die Mannschaft: Werner Putta, Gerhard Wengler, Josef Starnberger, Klaus Eder.

Unsere Herrenmannschaft 1 startete am 3.5.14 bei der „REGION 9“. Leider erwischte unsere Mannschaft einen „rabenschwarzen Tag“, und hatte keine Chance sich weiter oben in der Tabelle zu etablieren. Mit bescheidenen 5 Punkten reichte es am Ende nur zu Rang 15.

Unser Team: Josef Seidl, Hubert Berer, Franz Buchinger, Leopold Wurhofer, Gerhard Sperl.



Am Samstag, 26.04.14 wurde die Mixed Vereinsmeisterschaft durchgeführt. Das Teilnehmerfeld ergab 8 Vierergruppen mit jeweils einem gesetzten Gruppenführer und 3 zugelosten Schützinnen und Schützen. Der Turnierverlauf war wieder sehr spannend, bei dem sich die Siegergruppe Josef Seidl gegen die Verfolger doch deutlich mit vier Punkten Vorsprung absetzte. Die Siegerehrung wurde nach dem Turnier in der Halle abgehalten.

Wir bedanken uns bei allen Helfern, besonders bei den Damen, die wieder für köstliche Gaumenfreuden gesorgt haben!

Ihr zuverlässiger Servicepartner in Europa.



Dicker

TRANSPORT & LOGISTIK

Dicker Transport & Logistik GmbH · A-5144 Handenberg
Tel. +43 (0) 7748 / 8002 · www.dicker.at

RANG	MANNSCHAFT	PUNKTE	QUOTE
1	Seidl Josef, Vierlinger Rosa, Eitzlmair Wolfgang, Kitzler Gertraud;	14:0	2,636
2	Putta Werner, Mairinger Maria, Stadler Leopold, Stadler Hermine;	10:4	1,600
3	Vierlinger Hans, Prüwasser Sieglinde, Awender Herbert, Wolfersberger Anna;	10:4	1,529
4	Renezeder Robert, Grabner Marianne, Spitzwieser Franz, Kreil Maria;	7:7	0,955
5	Wolfersberger Erwin, Putta Maria, Blettenweger Siegi, Weißenbacher Christine;	5:9	0,730
6	Wurhofer Leopold, Eisenmann Gaby, Hoch Walter, Seidl Justine;	5:9	0,708
7	Wurhofer Georg, Russinger Elfriede, Schmitzberger Fritz, Esterbauer Hildegard;	3:11	0,605
8	Heitzinger Robert, Schwinn Friedericke, Bögl Fritz, Bauschenberger Resi;	2:12	0,516

ORTSMEISTERSCHAFT 2014

Heuer wurde die Ortsmeisterschaft vom 01. bis 11. April ausgetragen. Die Beteiligung war mit 129 Startern wieder erfreulich hoch. Es wurde wieder mit neuem Austragungsmodus, der für alle Teilnehmer aufgelegt schießen erlaubte, durchgeführt. Mit viel Ergeiz und Begeisterung versuchten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gute Ergebnisse zu erzielen.

Die Gruppe Gesundheitssport hat mit 18 Teilnehmern den Meistpreis gewonnen.



Sieger in der Gruppenwertung konnte heuer wiederum die Jägerschaft werden, sie haben den Wanderpokal für ein weiteres Jahr in ihrem Besitz.



1. Platz : Jägerschaft



2. Platz: Gasthaus Kreil



3. Platz: ASKÖ Schiklub

Hier die weiteren Sieger bei den Einzelwertungen:

LG Herren

LG Damen



- 1.) Hillermayer Gerald
- 2.) Pöttinger Ernst
- 3.) Wighard Michael

- 1.) Wighard Franziska
- 2.) Sauerlachner Elke
- 3.) Simerle Jenifer

LG Senioren

LG Jugend



- 1.) Kitzler Gertraud
- 2.) Humer Martin
- 3.) Delhaye Renate

- 1.) Raschhofer Johanna
- 2.) Muhamed Türkoglu
- 3.) Nilsen Niklas

LP Herren

LP Damen



- 1.) Damoser Josef
- 2.) Emmersberger Georg
- 3.) Rebhan Anton

- 1.) Kreil Elfi
- 2.) Bauer Julia
- 3.) Sperl Silvia

LP Jugend



- 1.) Maislinger Armin
- 2.) Muhamed Türkoglu



Die Teilerwertung erfolgte heuer wieder vereinfacht, indem die Luftpistoleiter mit Umrechnungsfaktor zu Luftgewehr berechnet wurden. Den besten Teiler erzielte

Damoser Josef

Er konnte sich unter den zahlreichen, sehr schönen Sachpreisen den Schönsten auswählen.

Weitere Bilder und die Ergebnisliste können auf unserer Homepage angesehen werden.
http://www.sportunion-neukirchen.at/de/menu_2/ziel-sport

Wir möchten uns nochmals bei allen Gönnern und Spendern von Geld- bzw. Sachpreisen recht herzlich bedanken.

Dies gilt folgenden Personen bzw. Firmen:

- Gasthaus Humer Wirt
- Bgm. Prillhofer Hannes
- Fa. Stadler Gottfried
- SPÖ Neukirchen
- Fa. Wurm und Awender
- Fa. Seidl Josef
- Gasthaus Dafner
- Fa. Stadler Franz
- FPÖ Neukirchen
- Gasthaus Kreil
- Elektro Maislinger
- Metzgerei Rosenhammer
- Immobilien Pötsch
- Fa. Doppler
- Nah & Frisch
- Raiba Neukirchen
- Volksbank Neukirchen
- Baustoffe Schlatzer
- Sägewerk Moser / Mitterbauer

Endstand Meisterschaft Saison 2013 / 14

Im heurigen Meisterschaftsbetrieb 2013/14 haben zwei Luftgewehr- und eine Luftpistolenmannschaft teilgenommen.

LG Neukirchen 1 - Landesliga West

mit Bauböck Franz, Pree Roland und Schuster Hansgeorg konnten in der 2. Landesliga West den 6. Platz belegen.

LG Neukirchen 2 - Bezirksliga West

mit Bauböck Stefanie, Bauböck Franz jun. und Würflingsdobler Felix errangen in der Klasse Bezirksliga West den 7. Platz.

LP Neukirchen - Bezirksliga West

mit Priewasser Georg, Spitzer Hermann und Windhager Hermann haben in der Bezirksliga West den 4. Platz belegt.

Saisonabschluss 2013 / 14

Wie alle Jahre beenden wir die Saison mit einer gemütlichen Abschlussfeier. Heuer haben wir am Samstag, 17. Mai, im GH Dafner bei gutem Essen und Trinken die Saison ausklingen lassen.

Über die Sommermonate findet kein Schießbetrieb statt, im September werden wir wieder aktiv starten.

Die Sektionsleitung Zielsport





Der Schiclub startet in die Radsaison!

Wie jedes Jahr veranstaltete der Askö Schiclub Neukirchen auch heuer den traditionellen Radwandertag. Fixtermin für diese Veranstaltung ist immer der erste Sonntag im Mai – heuer also der 4. Mai 2014. Gemeinsame Sportausübung mit der ganzen Familie steht dabei im Vordergrund.

Das Schiclub-Team rund um Sportleiter Riedler Harald suchte dazu wiederum 3 wunderschöne Routen rund um Neukirchen. Im Angebot war dabei eine Route für die Sportiven mit ca. 60 km, für die Genussradler mit ca. 34 km und die Familienroute für unsere Kleinsten war ca. 8 km lang.

Die Temperaturen waren zwar am Vormittag noch sehr „zurückhaltend“ – jedoch erwärmte die Sonne die Luft rasch und spätestens ab Mittag hatten wir optimales Radwetter bei angenehmen Temperaturen. Leider konnten wir aber heuer mit insgesamt 34 Radlern nur wenige Personen zum gemeinsamen Radausflug begeistern. Um 13.00 Uhr fand sich zum Start der Familienroute neben unserem Organisationsteam lediglich 1 Mutter mit ihrer Tochter ein.

Gerade im Zeitalter der elektronischen Medien und damit verbundener Bewegungsarmut wäre es wichtig solche Angebote auch wahrzunehmen. Bewegung in der Natur belebt Geist und Körper und stärkt zudem auch die Abwehrkräfte – besonders bei unseren Kindern.

Nach einem schönen Ausflugstag trafen sich die 3 Gruppen zum Abschluss im GH Kreil zur wohlverdienten Stärkung und zum geselligen Ausklang.



Die Ortsmusik erobert den Wanderpokal bei der 11. Neukirchner Mannschafts-ortsmeisterschaft!

Bereits zum 11. mal fand heuer die Mannschafts-Ortsmeisterschaft statt. 16 Mannschaften gingen dabei an den Start. Wunderschönes Wetter bei sehr guten Pistenbedingungen sowie perfekte Rennausrichtung durch den Schiclub Werfenweng bildeten die diesbezüglichen Rahmenbedingungen. Auch das „Doping“ in Form eines „Schnapsersls“ vor dem Start durfte natürlich nicht fehlen. Die Mannschaften gingen dabei mit unterschiedlichsten Zielsetzungen an den Start. So hatten natürlich manche den Gewinn des Wanderpokales im Visier – andere wiederum erhofften sich die schönen Preise am Ende der Wertung. Der Spaß und das gesellschaftliche Miteinander standen für alle im Mittelpunkt.

Bei der Siegerehrung im Gasthaus Kreil konnte sich dann die Ortsmusik über die Verteidigung des letztjährigen Sieges freuen. Gleichzeitig eroberten sie endgültig den Wanderpokal nach dem 3. Sieg in Folge. Auf den Rängen folgte die Sektion Fussball der Union vor dem zweiten Team der Ortsmusik. Den mittleren Preis für die beste Durchschnittszeit konnte die Feuerwehr Mitternberg ergattern – jeweils einen Gastroscheck des Gasthauses Kreil über Euro 10,00.

Sehr schöne Preise bekamen bereits traditioneller Weise die letzten 3 Mannschaften. Freuen konnten sich über diese Preise die Mannschaften der SPÖ Neukirchen, das Cafe Treffpunkt sowie die Feuerwehr Neukirchen. Danke an dieser Stelle bei der Bäckerei Zagler, die die Riesenbrezen kostenlos zur Verfügung gestellt hat. Danke aber auch allen teilnehmenden Mannschaften. Die Ergebnisliste ist auf unserer Homepage www.schiclub-neukirchen.net nachzulesen.



Ihr Partner am Bau!

HW **HUBER-WIMMER**
BAU-GMBH & CO. KG
SPENGLEREI - DACHSYSTEME

5261 Uttendorf | Gewerbestraße 18
Tel. +43 7724 / 2246 | Fax -22
mail@huber-wimmer.at

www.huber-wimmer.at



Tel. 07724 / 2107-0
www.mauch.at

MAUCH

IHR HOFLADER PROFI



WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

A-5274 Burgkirchen
Mattighofnerstraße 7



Johann Thaller
Telefon: 0664.4508699
email: j.thaller@ooev.at

Harald Ertl
Telefon: 0676.3333501
email: h.ertl@ooev.at

Ihr Heimatvorteil in Neukirchen.

Johann Thaller und Harald Ertl beraten Sie gerne persönlich, wenn es um **Versichern, Vorsorgen, Leasen und Bausparen** geht.

Mein persönlicher Berater.
Mein Heimatvorteil.
Unsere Oberösterreichische

Oberösterreichische
www.keinesorgen.at

Ausklang der Kinderskikurse beim Skikursabschluss!

Eine wetterbedingt komplizierte aber äußerst erfolgreiche und vor allem unfallfreie Wintersaison wurde am 16.3.2014 im GH Kreil abgeschlossen. Das Skiclub-Team lud die Skikurskinder samt Eltern am Sonntag Nachmittag zum gemütlichen Saisonabschluss. Obmann Hofbauer freute sich über einen vollen Saal im Gasthaus Kreil. Den Höhepunkt des diesjährigen Abschlussabends bildete die Überreichung der erreichten Leistungsabzeichen. Obmann Hofbauer strich nochmals den hohen Stellenwert dieser Ausbildung hervor. Die Ergebnisse im Detail:

Leistungsabzeichen in Silber:

Hofbauer Sabrina
Moser Julia
Aigner Philipp
Reschenhofer Franz-Lukas

Leistungsabzeichen in Bronze:

Neuhofer Michael
Hansel Marcel
Hofbauer Lisa
Kreil Christine
Prechtl Lisa

Schlussendlich besuchte auch das Maskottchen Neuki die Veranstaltung und belohnte die anwesenden Skikurskinder mit einem Erinnerungsfoto der letztjährigen Saison.



Da die Berge nicht nur im Winter sondern auch im Sommer immer eine Reise wert sind,

laden wir recht herzlich zur BERGWANDERUNG ein.

Termin: Samstag, 13. September 2014
Abfahrt: 07.00 Uhr am Ortsplatz, Rückkehr: ca. 18.00 Uhr

Fahrpreis inkl. Berg- u. Talfahrt:

Erwachsene: € 34,- · Kinder ab Jhg. 1999: € 26,- · Kinder ab Jhg. 2009: € 10,-

Anmeldungen: bis spätestens Mittwoch, 10. September in der Raiffeisenbank Neukirchen

Unser Ausflug führt uns zum „Triassic-Park“ auf der Steinplatte in Waidring. Dort erwarten insbesondere die Kinder viele Attraktionen. Nähere Informationen dazu findet ihr auch im Internet unter www.steinplatte.co.at und www.triassicpark.at. Es handelt sich wie gewohnt um ein Ausflugsziel für die gesamte Familie mit vielfältigen Möglichkeiten gerade für die Kinder. Auch für richtige „Bergfexen“ gibt es natürlich ein großzügiges und weitläufiges Angebot.

Obmann Hofbauer Hubert

Sportleiter Riedler Harald

Abschlussfahrt mit Einkehrschwung!

Am 8. März fuhr eine lustige schibegeisterte Runde nach Flachau, mit dem Hintergedanken, noch einen schönen Schitag zu verbringen. Der Wettergott hatte Einsehen und wir genossen bestes Schiwetter. Da dies die letzte Schiausfahrt war, mussten wir diese natürlich mit ein paar gemütlichen Stunden in einer Apres-Ski-Bar ausklingen lassen. Unser Ziel war der berühmte Dampfkessel an der Talstation von Flachau. Warum diese Bar so heißt, wissen wir seit dieser Einkehr. Diesen Ausklang der Abschlussfahrt wird so mancher nicht so schnell vergessen. Jeder mitgereiste junggebliebene Schifahrer war total begeistert. Wir werden im kommenden Winter wieder eine solche Fahrt im Programm haben und hoffen, den einen oder anderen Schibegeisterten dabei begrüßen zu dürfen.

Lassen Sie Ihren optimalen Versicherungsschutz unsere Sorge sein.

Ihr Beraterteam

Georg und Manfred SCHMEROLD

Geschäftsstelle Braunau, Ringstraße 47, 5280 Braunau/Inn

Tel.: 0664/52 88 510 und 0664/32 17 521

E-Mail: georg.schmerold@staedtische.co.at und m.schmerold@staedtische.co.at

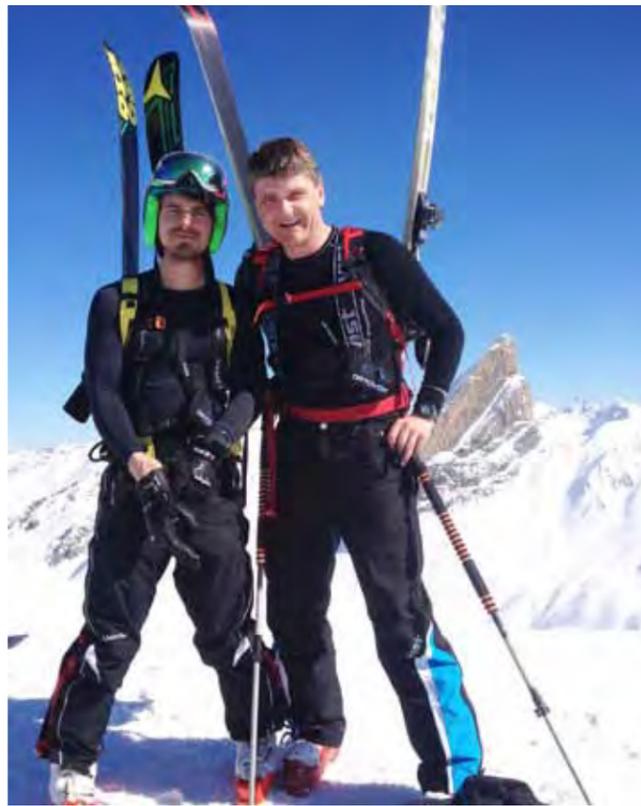
www.wienerstaedtische.at

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP

Wer aufhört sich zu verbessern, hört auf gut zu sein!

Unter diesem Motto traf sich die Funktionärsmannschaft des Askö Schiclub Neukirchen am 26.4.2014 zu einer ganztägigen Klausur. Erfreulich war dabei, dass die Stammmannschaft auch mehrere junge Nachwuchsfunktionäre begrüßen durfte. Gerade deren Beiträge waren enorm wichtig für die Weichenstellungen der Schiclub-Zukunft. Beginn dieser Veranstaltung war bereits um 9.00 Uhr. Am Vormittag haben wir uns mit der längerfristigen Zukunft eingehend befasst. Nach einer mittäglichen Stärkung durch Schnitzel und Kartoffel, von der Fleischhauerei Rosenhammer, behandelten wir am Nachmittag unsere Kernthemen Wintersaison und Gymnastik neben vielen anderen Punkten. Immer unter dem Motto: Wo stehen wir - wo wollen wir hin - wie und bis wann kommen wir dort hin? Eine sehr arbeitsintensive, aber nach Meinung aller, sehr konstruktive Veranstaltung ging um 17.30 Uhr zu Ende. Die anwesenden Funktionäre waren dabei allesamt der Meinung, dass die Zeit eigentlich viel zu schnell vergangen sei - und dies, obwohl dieser Tag auch aufgrund des ganztägigen Sonnenscheins viele andere Möglichkeiten geboten hätte. Der Schiclub stellt sich den Anforderungen der Zukunft und bleibt seinem Motto treu - „Wer aufhört sich zu verbessern, hört auf gut zu sein!“



Weiterbildung wird groß geschrieben!

Die Instruktoressen Hubert Hofbauer und Christian Reschenhofer besuchten Anfang März 2014 den Alpinkurs in St. Christoph am Arlberg. Dieser Kurs ist eine zusätzliche Ausbildung zur Instruktoressen-Ausbildung. Die Kursdauer ist eine Woche. Abgeschlossen wird der Kurs durch eine Prüfung mit den Themen: Lehrauftritt, Schnee- und Lawinkunde, Orientierung und Kameradenbergung (Verschüttetensuche mit dem Lawinenverschüttetensuchgerät). Nach Abschluss dieses Kurses ist man befähigt, Gruppentalwärts im freien Gelände zu führen. Ohne diese Ausbildung darf man sich ausschließlich auf den gesicherten Pisten bewegen. Christian und Hubert kamen von diesem Kurs mit vielen neuen Eindrücken und vollgepackt mit enorm viel neuem Wissen nach Hause. Erst jetzt ist es möglich, die Gefahren des freien Schigeländes auch richtig einzuschätzen. Oftmals geht man mit diesen Gefahren zu leichtsinnig um. Jeder Freerider sollte auch die entsprechende Ausbildung haben. Hubert und Christian können das neue Wissen nun insbesondere in Hinblick auf die Alpinkaderausildung bei unseren besten Skikurskindern auch in der Praxis anwenden. Das gute Ausbildungsniveau unseres Vereines wurde auch wieder mit der Tatsache bestätigt, dass sowohl Hubert als auch Christian keine schlechtere Note als 2 hatten – obwohl von 31 teilnehmenden Personen auch 8 das Kursziel nicht erreichten.



Betreubares Wohnen Neukirchen



Salzburgerstraße, Braunau



Niederlassung Braunau

STRABAG

**Baumeisterarbeiten
Generalunternehmerleistungen
Vollwärmeschutzarbeiten
Sanierungen
Asphaltierung
Außenanlagen**

A – 5280 Braunau am Inn, Bauhofstraße 14
Tel.: 07722 / 87379 – 24
Fax.: 07722 / 87379 – 25

Ing. Peter Wöss BM Ing. Kurt Zwinger

**Intelligentes, partnerschaftliches Bauen –
von der ersten Idee bis zum fertigen Objekt.**

Meine persönliche Kreditkarte. Ganz nach meinem Geschmack.

Die Kreditkarte von Raiffeisen.



- Umfassende Reiseversicherung inkl. Reisestorno auch für Individualreisen
- freie Wahl des PIN
- Karte kann in eigenem Design erstellt werden
- sicher bezahlen im Internet
- im 1. Jahr um 50 % günstiger



Nähere Infos zu den Kreditkarten
und zur Online-Bestellung

Tel.: +43 7729 2291

www.raiffeisen-ooe.at/region-braunau



**Raiffeisenbank
Region Braunau**

Meine Bank in Neukirchen an der Enknach